

Berlin. Der Rundgang bietet Informationen zu 850 Werken der Skulpturensammlung und des Museums für Byzantinische Kunst vom frühen Mittelalter bis zum späten 18. Jahrhundert sowie spätantike und byzantinische Kunstwerke und Alltagsgegenstände aus nahezu allen Regionen des antiken Mittelmeerraumes: [smb.museum/bode-museum-360](https://www.smb.museum/bode-museum-360).

### 360°-Ausstellungen im MUT

Das Museum der Universität Tübingen MUT bietet über seine bisherigen digitalen Formate **eMuseum** und **3D-Museum** hinaus seit mehreren Monaten auch die Möglichkeit, mehrere 360°-Ausstellungen zu besuchen und sich selbständig interaktiv umzusehen. Aufbauend auf Ideen des Wissenschaftlichen Volontärs am MUT, David Kühner M.A., wurde dieses nunmehr dritte Format von Online-Präsentationen des MUT entwickelt und von ihm technisch umgesetzt: Nachdem die zweidimensionale Auflistung des eMuseums auf der Basis der Datenbank TMS zahlreiche Objekte der mehr als 70 wissenschaftlichen Sammlungen der Universität Tübingen präsentiert und das 3D-Museum die extrem nahe und räumliche Betrachtung – etwa der mit über 40 000 Jahren ältesten figürlichen Kunstwerke der Menschheit – von allen Seiten zulässt, gewährt jetzt der dritte Schritt die virtuelle Begehung von Ausstellungsräumen. Als Beispiele seien hier die erfolgreiche Aus-

stellung „Ex machina“ zu Leonardo da Vincis Maschinenentwürfen aus dem Jahr 2019, die Kabinettausstellung zur Invited Artist des Jahres 2019/20, Morgan O’Hara aus New York, oder zu „UDO – Der erste Fußgänger. Sensationsfund Danuvius guggenmosi“ des vergangenen Jahres erwähnt. Weitere 360°-Ausstellungen sind geplant. Mehr unter: <https://www.unimuseum.uni-tuebingen.de/de/ausstellungen/online-ausstellungen.html>

## VERANSTALTUNG

### Das digitale Bild in Politik, Ökonomie und Gesellschaft

Wie verändern Deep Fakes die Rolle von Repräsentation in digitalen Bildern? Was sagen virtuell generierte Influencer über unser Schönheitsideal aus? Und warum stellen wir uns dauernd die Frage, ob Künstliche Intelligenz kreativ sein kann? Vom 28. bis 30. April 2021 werden sich Wissenschaftler\*innen wie die Literaturkritikerin und Posthumanistin Nancy Katherine Hayles, der niederländische Medienwissenschaftler Geert Lovink, verschiedene Designer\*innen, Unternehmer\*innen und weitere Expert\*innen aus Theorie und Praxis auf einer international ausgerichteten Tagung des DFG-Schwerpunktprogrammes (SPP) „Das digitale Bild“ dieser Themen annehmen. Unter den Stichworten „Die soziale Dimension, politische Perspektiven und ökonomische Zwänge“

diskutieren 17 geladene Gäste gemeinsam mit den Forscher\*innen des Schwerpunktprogrammes sowie der Öffentlichkeit Aspekte des Visuellen im Digitalen. Das vollständige Programm samt Abstracts ist abrufbar unter: [https://www.digitalesbild.gwi.uni-muenchen.de/tagung\\_april\\_2021/](https://www.digitalesbild.gwi.uni-muenchen.de/tagung_april_2021/).

## AUSSTELLUNGSKALENDER

Aufgrund der dynamischen Entwicklung der Corona-Pandemie gelten alle Angaben nur unter Vorbehalt. Bitte informieren Sie sich vor einem Besuch bei den jeweiligen Institutionen über etwaige Programmänderungen. Ausstellungen, die online zu sehen sind, werden gesondert gekennzeichnet (A/O). Wenn der Veranstalter das Erscheinen eines Ausstellungskatalogs mitteilt, ist dem Titel das Zeichen (K bzw. K/OA für Kataloge im Open Access) beigegeben.

**Aachen. Kunstverein.** 17.4.–6.6.: *Celestial Artefacts*. Maximilian Rödel. **Ludwig-Forum.** –16.5.: *Das Reisebüro*. Agentur für Experimentalreisen; *Matters of Mind*. Christoph Mueller; *Bon Voyage! Reisen in der Kunst der Gegenwart.* –6.6.: Dan Perjovschi. *Drawing the World.* **Suermondt-Ludwig-Museum.** –6.6.: *Chambre Privée*. Meisterwerke aus dem Wohnzimmer eines Sammlers. (K).

**Aarau (CH). Aargauer Kunsthaus.** –24.5.: *Kosmos Emma Kunz*. Eine Visionärin im Dialog mit zeitgenössischer Kunst. (K); *Slg. im Fokus: Sophie Taeuber-Arp in unbekanntenen Fotografien.*

**Ahlen. Kunst-Museum.** –30.5.: *Christian Rohlf's. Augenmensch!*

**Aix-en-Provence (F). Caumont Centre d'Art.** 29.4.–10.10.: *Zao Wou-Ki, la recherche de la lumière.*

**Amersfoort (NL). Kunsthal KAdE.**

21.4.–29.8.: Mirror | Mirror. Reflect Yourself!

**Amsterdam (NL).** *Rijksmuseum.* Ab 21.4.: Slavery. (K).

*Stedelijk Museum.* –30.5.: Ulay was here. –6.7.: Charlotte Prodger. –12.9.: From Thonet to 'Dutch Design'.

*Van Gogh Museum.* –29.8.: Here to Stay: A decade of remarkable acquisitions and their stories.

**Apolda.** *Kunsthau.* 15.5.–5.9.: Friedensreich Hundertwasser.

**Appenzell (CH).** *Kunsthalle Ziegelhütte.* –24.5.: App'n'cell Now. 'Gut Ding hat Weil'.

*Kunstmuseum.* 25.4.–19.9.: Die Steidl-Buchkultur. Zaubern auf weißem Papier.

**Aschaffenburg.** *Jesuitenkirche.* –6.6.: Bernd Zimmer. Kristallwelt.

**Augsburg.** *Diözesanmuseum.* –11.7.: 7 Kapellen.

*Glaspalast.* –27.6.: Der Blaue Planet. *Grafisches Kabinett im Höhmannhaus.* –27.6.: Johann Heinrich von Schüle.

*Maximilianmuseum.* –13.6.: Dressed for Success. Matthäus Schwarz. Ein Augsburger Modetagebuch des 16. Jh.s.

*Neue Galerie im Höhmannhaus.* –27.6.: Stephan Reusse. Collaborations.

*Schaezlerpalais.* –2.5.: Wolfgang Buchner. –27.6.: Um angemessene Kleidung wird gebeten. Mode für besondere Anlässe von 1770 bis heute; Norbert Schessl.

**Backnang.** *Städt. Galerie.* –24.5.: Uta Zaumseil.

**Bad Frankenhausen.** *Panorama Museum.* –6.6.: Frank Hauptvogel.

**Bad Homburg.** *Sinclair-Haus.* –22.8.: Was ist Natur?

**Baden-Baden.** *Museum Frieder Burda.* –15.8.: Impressionismus in Russland. Aufbruch zur Avantgarde. (K). *Museum für Kunst und Technik.*

A/O: Baden in Schönheit. Die Optimierung des Körpers im 19. Jh. (<https://my.matterport.com/show/?m=egHG386xg8e>). –5.9.: Schön und gefährlich. Die hohe See im 19. Jh. (K).

**Bamberg.** *Diözesanmuseum.* –30.9.: Die Bamberger Kaisergewänder unter der Lupe.

*Staatsbibliothek.* A/O: UNESCO Me-

mory of the World; Miniaturen der Bamberger Apokalypse; Der Bamberger Psalter; buecher gar hübsch gemolt; Bibliotheca Bipontina; Joseph Heller und die Kunst des Sammelns ([www.staatsbibliothek-bamberg.de/kulturvermittlung/virtuelle-ausstellungen](http://www.staatsbibliothek-bamberg.de/kulturvermittlung/virtuelle-ausstellungen)).

**Barcelona (E).** *Fundació Miró.* –4.7.: Miró – ADLAN: An Archive of Modernity (1932–36).

*MACBA.* –12.9.: Felix Gonzalez-Torres: The Politics of Relation. 13.5.–9.1.22: In Real Time. Rafael Tous Coll. of Conceptual Art.

*Museu Nacional d'Art de Catalunya.* –18.7.: The Endless War. Antoni Campaña.

*Museu Picasso.* –3.10.: Jamais. Óscar Domínguez & Pablo Picasso. (K).

**Basel (CH).** *Architekturmuseum.* –15.8.: Zugang für alle. São Paulos soziale Infrastrukturen.

*Kunsthalle.* –16.5.: Lydia Ourahmane. –6.6.: Joachim Bandau.

*Kunstmuseum.* –20.6.: Sophie Taeuber-Arp. Gelebte Abstraktion. (K). 1.5.–26.9.: Schatten. Abbild und Inszenierung.

*Kunstmuseum Gegenwart.* –1.8.: Continuously Contemporary. Neue Werke aus der Emanuel Hoffmann-Stiftung. –24.5.: Dorian Sari.

*Museum Jean Tinguely.* –18.4.: Katja Aufleger. –29.8.: Impasse Ronsin. Mord, Liebe und Kunst im Herzen von Paris. –31.10.: Leu Art Family. Caresser la peau du ciel. 5.5.–28.11.: Bruce Conner. Light out of Darkness. *Museum Kleines Klingental.*

–24.4.22: Making the World. Gelebte Welten.

**Bayreuth.** *Kunstmuseum.* –20.6.: Plakate: Die bunte Welt der Musik.

*Richard Wagner Museum.* –3.10.: Rosalie und Wagner. Licht, Mythos, Material.

**Bedburg-Hau.** *Schloss Moyland.* –22.8.: Robert Schad. 2.5.–29.8.: Joseph Beuys und die Schamanen.

**Bellinzona (CH).** *Villa dei Cedri.* –1.8.: Irma Blank.

**Bergisch Gladbach.** *Villa Zanders.* –8.8.: Hede Bühl. Imago. Arbeiten auf Papier. 7.5.–8.8.: Leere Kisten als plastisches Thema bei Joseph Beuys.

**Berlin.** *Akademie der Künste.* –18.4.: Kontinent. Auf der Suche nach Europa. (K).

*Alte Nationalgalerie.* –3.10.: Reflexionen über Malerei. Gerhard Richters „Birkenau“ – Zyklus in der Alten Nationalgalerie.

*Berlinische Galerie.* A/O: Out and About. Queere Sichtbarkeiten in der Slg. (<https://berlinischegalerie.de/out-and-about/>); Gezeichnete Stadt. Arbeiten auf Papier 1945 bis heute (<https://berlinischegalerie.de/ausstellung/gezeichnete-stadt/>). (K). –2.8.: Provenienzen. Kunstwerke wandern. –16.8.: Anything Goes? Berliner Architekturen der 1980er Jahre; Marc Bauer. The Blow-Up Regime. GASAG Kunstpreis 2020.

*Bode-Museum.* A/O: Klartext: Zur Geschichte des Bode-Museums (<https://www.smb.museum/museeneinrichtungen/bode-museum/ausstellungen/klartext/>).

*Bröhan-Museum.* –29.8.: Luigi Colani und der Jugendstil. (K); Der proletarische Blick. Arbeiterfotografie der 1920er Jahre. Von Kurt Pfannschmidt, Ernst Thormann und Richard Woike. 20.4.–29.8.: Braun 100.

*Brücke-Museum.* 17.4.–11.7.: Werner Düttmann. Berlin. Bau. Werk (A/O: [www.wernerduettmann.de](http://www.wernerduettmann.de)). (K).

*Centrum Judaicum.* –31.7.: Robert Capa. Berlin Sommer 1945. (K).

*Deutsches Historisches Museum.* –20.6.: Report from Exile. Fotografien von Fred Stein. (K).

*Gemäldegalerie.* –2.5.: Voyage. Mit französischen Zeichnern auf Reisen. –11.7.: Bastianino. Das Lebende Kreuz von Ferrara. Die Restaurierung eines vergessenen Altarbilds. (K). 1.5.–5.9.: Spätgotik. Aufbruch in die Neuzeit. (K).

*Georg-Kolbe-Museum.* 25.4.–29.8.: Der absolute Tanz. Tänzerinnen der Weimarer Republik.

*Hamburger Bahnhof.* –18.4.: Bunny Rogers. Self Portrait as Clone of Jeanne d'Arc; Magical Soup. Medienkunst aus der Slg. der Nationalgalerie, der Friedrich Christian Flick Coll. und Leihgaben. (K). –30.5.: Xinyi Cheng. The Horse with Eye Blinders. (K). –19.9.: Pauline Curnier Jardin. Fat to Ashes. (K).

*Haus der Kulturen der Welt.* 29.4.–11.7.: Potosí-Prinzip – Archiv.

*Jüdisches Museum.* 26.4.–10.10.: Yael Bartana. Redemption Now. (K).

*Käthe-Kollwitz-Museum.* 17.4.–6.6.: Käthe Kollwitz. Mit Händen sprechen

(A/O: <https://www.youtube.com/watch?v=Ej-gjBo4EQc>).  
**Kulturforum.** A/O: Status Macht Bewegung. Lust und Last körperlicher Aktivität (<https://www.smb.museum/ausstellungen/detail/status-macht-bewegung/>). (K). –18.7.: Claudia Skoda. Dressed to Thrill (A/O: <https://artsandculture.google.com/story/claudia-skoda-dressed-to-thrill/uwLyakfHxPHGIA?hl=de>). (K).  
**Kunstabibliothek.** –27.6.: Das Piranesi-Prinzip. Zum 300. Geburtstag des großen italienischen Meisters. (K).  
**Kunstgewerbemuseum.** –27.6.: Atmoism. Gestaltete Atmosphären. Hermann August Weizenegger (A/O: <https://www.smb.museum/museen-einrichtungen/kunstgewerbemuseum/ausstellungen/detail/atmoism>). (K). 13.5.–29.8.: Design Lab #8. Material Loops. Wege in eine kreislauffähige Zukunft.  
**Kupferstichkabinett.** –16.5.: Wir heben ab! Bilder vom Fliegen von Albrecht Dürer bis Jorinde Voigt. (K).  
**Märkisches Museum.** –27.6.: Beletage & Zuckerwatte. Fotografien von Lars Nickel. –26.9.: Chaos & Aufbruch. Berlin 1920|2020 (A/O: <https://my.matterport.com/show/?m=aLnD6AgR4MW>).  
**Martin-Gropius-Bau.** A/O: Masculinities: Liberation through Photography (<https://www.berlinerfestspiele.de/de/gropiusbau/programm/2020/masculinities/masculinities-digital.html>). 23.4.–15.8.: Yayoi Kusama. 29.4.–15.8.: Hella Jongerius: Kosmos weben.  
**Museum Berggruen.** 7.5.–8.8.: Pablo Picasso & Les Femmes d'Alger. (K).  
**Museum Europäischer Kulturen.** A/O: Fast Fashion. Die Schattenseiten der Mode (<https://www.smb.museum/ausstellungen/detail/fast-fashion/>). –30.5.: comiXconnection (A/O: <https://comixconnection.eu/>). (K). 27.4.–25.7.: Die menschliche Spur im Tafelservice. Menschen in der Porzellanfabrik.  
**Museum für Fotografie.** –10.10.: America 1970s/80s. Hofer, Metzner, Meyerowitz, Newton. –30.5.: Seen by #15. Nothing Ever Happened (Yet). –1.8.: Vorbilder / Nachbilder. Die fotografische Lehrsammlung der Universität der Künste Berlin 1850–1930.  
**Schloss Köpenick.** 24.4.–3.10.: Flora, Fauna, Fabelwesen. Malerei auf Ke-

ramik: Grita Götze, Heidi Manthey, Sonngard Marcks. (K).  
**Zitadelle.** –9.1.22: Jein Danke! Spandau und die Gründung von Groß-Berlin 1920.  
**Bern (CH).** **Kunsthalle.** –16.5.: Lose Enden. Mitchell Anderson, Tina Braegger, Leidy Churchman, Paul Czerlitzki, Georgia Gardner Gray, Julia Haller, Annina Matter / Urs Zahn, Yoan Mudry, Vera Palme, Elif Saydam, Dominik Sittig, Hans Stalder.  
**Kunstmuseum.** 30.4.–5.9.: Grenzgänge. Nord- und südkoreanische Kunst aus der Slg. Sigg.  
**Zentrum Paul Klee.** –25.4.: Mapping Klee (A/O: <https://mappingklee.zpk.org/>). –9.5.: Aufbruch ohne Ziel. Annemarie Schwarzenbach als Fotografin. 8.5.–29.8.: Paul Klee. Ich will nichts wissen.  
**Bernried. Buchheim Museum.** A/O: Wiederentdeckt! Rahmen und Bilder der Brücke-Künstler (<https://www.buchheimmuseum.de/aktuell/2020/wiederentdeckt>). (K/OA).  
**Biel (CH).** **Kunsthau Centre d'art.** 18.4.–13.6.: Nilbar Güreş.  
**Bielefeld. Kunstforum Hermann Stenner.** –15.8.: Hans Purrmann. Ein Leben in Farbe. (K).  
**Kunsthalle.** –30.5.: Monica Bonvicini.  
**Bietigheim-Bissingen. Städt. Galerie.** –16.5.: Einblick in die Slg.: Türen und Fenster. Drinnen und Draußen. –6.6.: „Keine Schwellenangst!“ Die Tür als Motiv in der Gegenwarts-kunst.  
**Bilbao (E).** **Guggenheim.** –23.5.: Kandinsky. (K). –13.6.: Alex Reynolds. –29.8.: Bilbao and Painting. (K). 7.5.–19.9.: The Roaring Twenties.  
**Museo de Bellas Artes.** –5.9.: Muntadas. The Empty City.  
**Bochum. Museum.** –18.4.: Abbild und Wirklichkeit. Neue Fotoarbeiten von Stefan Hunstein.  
**Bonn. Bundeskunsthalle.** –16.5.: Hannah Arendt und das 20. Jh. –25.7.: Aby Warburg: Bilderatlas Mnemosyne. Das Original.  
**Kunstmuseum.** –18.4.: Videonale.18. Fluid States, Solid Matter. –25.4.: Do-rothea von Stetten-Kunstpries 2020. Junge Kunst aus der Schweiz. –16.5.: Alexej von Jawlensky. Gesicht, Landschaft, Stillleben. (K). 29.4.–4.7.: Susan Philipsz. The Calling.

**Bottrop. Josef Albers Museum.** –2.5.: Bernhard Fuchs. Mühl.  
**Bregenz (A).** **Kunsthau.** 17.4.–4.7.: Pamela Rosenkranz; Lois Weinberger.  
**Bremen. Gerhard-Marcks-Haus.** –4.7.: Elisabeth Frink. Man is an Animal; Suse Itzel und Gesa Lange. Tela; Joseph Sassoon Semah; Stefan Tümpel.  
**Kunsthalle.** –25.4.: Soma. Luisa Eugeni und Mattia Bonafini. –11.7.: Hertzstücke. Von Kollwitz bis Miró. –18.7.: Die Picasso-Connection. Der Künstler und sein Bremer Galerist. (K). 8.5.–15.8.: Mit den Augen riechen. Geruchsbilder seit der Renaissance.  
**Museen Böttcherstraße.** 24.4.–5.9.: Avantgarde. Bernhard Hoetger und Paula Modersohn-Becker in Paris.  
**Breslau/Wrocław (PL).** **Architektur-museum.** –30.5.: Jan Szpakowicz.  
**Brügge (B).** **Groeningemuseum.** –25.4.: Nele Van Canneyt. –13.6.: Pieter Chanterie. 30.4.–3.10.: Sanam Khatibi.  
**Brüssel (B).** **Musées roy. d'Art et d'Histoire.** –1.8.: Pierre Alechinsky. **Palais des Beaux-Arts.** –2.5.: Secrets. Artificial Intelligence and Luc Tuymans. –21.7.: Roger Raveel. A Retrospective.  
**Burgdorf (CH).** **Museum Franz Gertsch.** –29.8.: Groups and Spots. Zeitgenössische Kunst bei der Baloise; Franz Gertsch. Gräser; Intérieur – Extérieur. Die KWS-Slg. zu Gast.  
**Chantilly (F).** **Musée Condé.** –29.8.: La Fabrique de l'extravagance. Porcelaines de Meissen et de Chantilly (A/O: [https://www.youtube.com/watch?v=uff1VA9Ap1g&feature=emb\\_title](https://www.youtube.com/watch?v=uff1VA9Ap1g&feature=emb_title)). (K).  
**Charleroi (B).** **Musée d'art de Hainaut.** –23.5.: Margaret Harrison.  
**Chemnitz. Kunstsammlungen.** –2.5.: 70 Jahre „Kunst am Bau“. –13.6.: Lorenzetti, Perugino, Botticelli. Italienische Meister aus dem Lindenu-Museum Altenburg. –27.6.: Soulages. 15.5.–29.8.: Tu BiShvat. Fest der Bäume.  
**Museum Gunzenhauser.** –16.5.: Du lebst nur einmal. Uwe Lausen und Heide Stolz. Ein Künstlerpaar der 1960er Jahre. –20.6.: Serge Poliakoff.  
**Schlossbergmuseum.** –9.5.: Erinnerung an Johann Belz. –27.6.: Vasa Sacra. Silber, Gold und Seide.

**Coburg.** *Europ. Museum für Moderne Glas.* 23.4.–7.11.: Vom Sockel zur Wand. Zur Positionierung der Kunst aus Glas.

*Veste Coburg.* –22.8.: Schön wie ein Schadow. Das Porträt der Fortunata von Friedrich Müller. (K). 30.4.–12.9.: Glass works. European Glass Lives in Craft, Art and Industry.

**Colmar (F).** *Museum Unterlinden.* –6.9.: Yan Pei-Ming.

**Cottbus.** *Brandenburgisches Landesmuseum für moderne Kunst.* –13.6.: Gil Schlesinger. Der Aufstand der Zeichen. Malerei und Zeichnung. –11.7.: Nino Paula Bulling. Lichtpau-se. –1.8.: Stich für Stich. Faden um Faden. Textile Bild/Räume. 17.4.–18.7.: Umhüllt. Figurenbilder der Moderne.

**Dachau.** *Bezirksmuseum.* 7.5.–23.1.22: Von Elfen und Zwergen, Lichtgeistern und anderen Spukgestalten. Hell und Dunkel in Märchen und Sagen.

*Neue Galerie.* 23.4.–25.7.: Schwarz // Weiß. Zeitgenössische Papierschnitte. *Gemäldegalerie.* –24.5.: Katwijk aan Zee. Eine Künstlerkolonie an der Nordsee.

**Darmstadt.** *Hessisches Landesmuseum.* –18.4.: Peter Lindbergh. Untold Stories. 13.5.–1.8.: Joseph Beuys. Ulysses.

*Kunsthalle.* –11.7.: Genaro Strobel. (K). –29.8.: Takeshi Makishima. Circles.

*Mathildenhöhe.* 20.4.–28.11.: Raumkunst. Made in Darmstadt 1904 bis 1914.

**Davos (CH).** *Kirchner-Museum.* –7.11.: Theater des Überlebens. Martin Disler, die letzten Jahre. (K).

**Den Haag (NL).** *Kunstmuseum.* –18.4.: Fashion in Colour. –21.8.: Joseph Sassoon Semah. 21.4.–5.9.: Bob Bonies. 21.4.–24.10.: Bas van Beek. Fire, Fire, Fire! 21.4.–5.12.: A Hague Bluff. Porcelain 1776–90. 21.4.–12.12.: Chinese Glass. Imperial Treasure; Qasim Arif. Division is Multiplication. *Mauritshuis.* –29.8.: Fleeting. Scents in Colour.

**Dessau.** *Anhaltische Gemäldegalerie.* –18.4.: Menschenbilder Fotografien: Joerg Lipskoch Dessau 2017; Hans-Wolf Kunze. Magdeburg 1985–93.

*Bauhaus.* –2.5.: Bauhaus Lab 2020. A concrete for the „other half“.

*Haus Gropius.* –18.4.: Jan Tichy und Kristof Magnusson. 29.4.–14.11.: Sofia Dona, Mara Genschel und Andrea Acosta.

**Dordrecht (NL).** *Museum.* –15.8.: Diepgeworteld. Bomen in de Nederlandse schilderkunst.

**Dortmund.** *Museum Ostwall.* –2.5.: Valie Export. Irritation des Blicks. *Schauraum: comic + cartoon.* –27.6.: Will Eisner. Graphic Novel Godfather. Eine Retrospektive. (K).

**Dresden.** *Albertinum.* –18.4.: Czas Nasz – Unsere Zeit – Our Time. Magdalena Abakanowicz. –4.7.: Still Alive. Werke aus der Schenkung Slg. Hoffmann. –7.10: Focus Albertinum. Historien. –31.10.: Caspar David Friedrich / Hermann Nitsch. Installation. *Gemäldegalerie Alte Meister.* A/O: Caravaggio. Das Menschliche und das Göttliche (<https://my.matterport.com/show/?m=4SqHTeBGmiS&start1>).

(K). –16.5.: Raffael und die Madonna. Vom Frühwerk bis zur Meisterschaft (A/O: <https://gemaeldegalerie.skdmuseum/ausstellungen/raffael-und-die-madonna/>). (K).

*Japanisches Palais.* 16.4.–1.8.: Sprachlosigkeit. Das laute Verstummten.

*Kunstgewerbemuseum/Schloss Pillnitz.* 1.5.–7.11.: Nouveautés. Kunstschule und Spitzenindustrie in Plauen. (K). 8.5.–8.8.: Sächsischer Staatspreis für Design 2020.

*Kupferstich-Kabinett.* –31.5.: Crossing Borders. Sammeln für die Zukunft.

*Lipsiusbau.* –30.5.: 1 Million Rosen für Angela Davis.

*Rüstkammer.* –30.5.: Teresa Murak und Meisterwerke der Seiden- und Perlenstickerei; Teresa Murak und die Brigantinnen des Kurfürst August von Sachsen.

**Dublin (IRL).** *National Gallery.* A/O: Murillo: The Prodigal Son Restored (<https://www.nationalgallery.ie/art-and-artists/exhibitions/murillo-prodigal-son-restored>).

**Düsseldorf.** *AKademie-Galerie.* –20.6.: Mataré + Beuys + Immendorff. Begegnung der Werke von Lehrer und Schüler.

*Kunsthalle.* –25.4.: mommartzfilm

1964–2020. Premiere & Werkschau. (K).

*Kunstpalast.* A/O: Empört Euch! Kunst in Zeiten des Zorns (<https://www.kunstpalast.de/empoert-euch>). (K). –24.5.: Caspar David Friedrich und die Düsseldorfer Romantiker. (K). –30.5.: Heinz Mack. (K). *K 20.* –15.8.: Jeder Mensch ist ein Künstler. Kosmopolitische Übungen mit Joseph Beuys. 24.4.–17.10.: Christoph Schlingensief. Kaprow City. 8.5.–5.9.: Isa Genzken.

*NRW-Forum.* –18.4.: #cute – Inseln der Glückseligkeit?

**Duisburg.** *Lehmbruck-Museum.* –24.5.: Stephan Balkenhol. –18.7.: Sachlich. Realistisch. Magisch. 7.5.–5.9.: Sculpture 21st: Nevin Aladağ.

**Ecouen (F).** *Musée national de la Renaissance.* Bis auf Weiteres A/O: Le renouveau de la Passion. Sculpture religieuse entre Chartres et Paris autour de 1540 (<https://my.matterport.com/show/?m=JGaPNzmeXbu>).

**Eindhoven (NL).** *Van Abbemuseum.* Bis auf Weiteres A/O: Position #6: Bodywork (<https://vanabbemuseum.nl/en/research/highlighted-projects/virtual-tour-bodywork/>); Face to face with Gustav Klimt. With Bas van Beek (<https://vanabbemuseum.nl/en/programme/online/virtual-tour-gustav-klimt/>).

**Emden.** *Kunsthalle.* –4.7.: wild/schön. Tiere in der Kunst.

**Erfurt.** *Angermuseum.* –30.5.: Barbara Toch. Netzwerke.

**Erlangen.** *Kunstpalais.* –30.5.: Vivian Greven; Mike Bourscheid.

**Essen.** *Alte Synagoge.* –27.4.: Menschen, Bilder, Orte – 1700 Jahre jüdisches Leben in Deutschland.

*Museum Folkwang.* –25.4.: 6 ½ Wochen. Selma Köran. Exit Athena.

–16.5.: 2x Kippenberger. The Happy End of Franz Kafka's 'Amerika'; Vergessene Einrichtungsprobleme in der Villa Hügel; Timm Rautert und die Leben der Fotografie. –27.6.: Soham Gupta.

*Ruhr Museum.* –9.5.: 100 Jahre Ruhrgebiet. Die andere Metropole. 10.5.–26.9.: Die unsichtbare Skulptur. Der erweiterte Kunstbegriff nach Joseph Beuys. (K).

**Eupen (B).** *IKOB.* –25.4.: Daniel

Knorr. 11.5.–15.8.: Helen Anna Flanagan.

**Evian (F).** *Palais Lumière*. –30.5.: La montagne fertile: les Giacometti, Segantini, Amiet, Hodler, et leur héritage.

**Flagey (F).** *Ferme Courbet*. –17.5.: Courbet caricaturé. De la barbe aux sabots (A/O: <http://www.musee-courbet.fr/?exposition=courbet-caricature-de-la-barbe-aux-sabots>).

**Flensburg.** *Museumsberg*. 25.4.–10.10.: True Colours. Farbe in Kunst, Literatur und Musik.

**Florenz (I).** *Bargello*. 21.4.–31.7.: „Onorevole e antico cittadino di Firenze“. Il Bargello per Dante.

*Giardino di Boboli*. A/O: La Grotta del Buontalenti nel Giardino di Boboli (<https://www.uffizi.it/mostre-virtuali/grotta-buontalenti>).

*Pal. Pitti*. –27.6.: Leone X ritorna a Firenze.

*Uffizien*: A/O: „A riveder le stelle“. Dante illustrato: un omaggio per i 700 dalla morte del Sommo Poeta (<https://www.uffizi.it/mostre-virtuali-categorie/a-riveder-le-stelle>); On Being Present – vol. II. La figura africana nelle collezioni delle Gallerie degli Uffizi (<https://www.uffizi.it/mostre-virtuali/on-being-present-2>); Il Trittico Portinari di Hugo van der Goes. Dalle Fiandre a Firenze: viaggio fra pittura, tessuti e oreficerie (<https://www.uffizi.it/mostre-virtuali/trittico-portinari>); Wright of Derby. Arte e Scienza. Un dipinto icona dell'illuminismo e alcune riflessioni in epoca di pandemia (<https://www.uffizi.it/mostre-virtuali/wright-of-derby>). –9.5.: Imperatrici, matrone, liberte. Volti e segreti delle donne romane.

**Frankfurt/M.** *Deutsches Architekturmuseum*. –16.5.: Best Highrises 2020/21 (A/O: <https://dam-online.de/veranstaltung/ihp-2020-2/>). (K). –13.6.: Die 25 besten Bauten in/aus Deutschland. –11.7.: Einfach grün. Greening the City (A/O: <https://dam-online.de/veranstaltung/digitale-ausstellungseroeffnung-einfach-gruen/>). –13.6.: DAM Preis 2021.

*Historisches Museum*. –29.8.: Die Stadt und das Grün. Frankfurter Gartenlust.

*Museum für Kommunikation*. –24.10.: Back to Future. Technikvisionen zwischen Fiktion und Realität.

*Museum der Weltkulturen*. –30.1.22: Grüner Himmel, Blaues Gras. Farben ordnen Welten. 29.4.–18.7.: Hidden in Plain Sight. Vom Unsichtbarmachen und Sichtbarwerden.

*Schirn*. –16.5.: Caroline Monnet. Transatlantic. Video; Magnetic North. Mythos Kanada in der Malerei 1910–40. (K); Gilbert & George. The Great Exhibition.

*Städel*. –24.5.: Schaulust. Niederländische Zeichenkunst des 18. Jh.s. (K). –29.8.: Städel's Beckmann, Beckmann's Städel. Die Jahre in Frankfurt (A/O: <https://www.staedelmuseum.de/de/staedels-beckmann>). (K).

**Frankfurt/O.** *Brandenburgisches Landesmuseum für moderne Kunst. Rathaushalle*. –25.7.: Maximal radikal. Textile Objekte, Filme und Performances aus Ost und West von 1970 bis heute.

*Packhof*. 17.4.–1.8.: Bernhard Heisig. Der Blick aus dem Fenster. Landschaften und andere Geschichten.

**Freiburg.** *Augustinermuseum*. –19.9.: Der Schatz der Mönche. Leben und Forschen im Kloster St. Blasien. (K). 1.5.–6.6.: Spuk! Die Fotografien von Leif Geiges. (K).

*Museum für Neue Kunst*. –18.4.: Modern Love (or Love in the Age of Cold Intimacies). 7.5.–12.9.: Piktogramme, Lebenszeichen, Emojis: Die Gesellschaft der Zeichen.

*Museum für Stadtgeschichte*. –13.6.: Buchmeisterin. Handschriften und Frühdrucke aus dem Freiburger Dominikanerinnenkloster Adelhausen (A/O: <https://buchmeisterinne.de/>).

**Fribourg (CH).** *Kunsthalle*. –16.5.: The films of Guillaume Dustan (2000–04); Second. Huw Lemmey, Luzie Meyer, Becket MWN, Angharad Williams, Bruno Zhu.

**Friedrichshafen.** *Zeppelin Museum*. –7.11.: Beyond States. Über die Grenzen von Staatlichkeit (A/O: <https://debatorials.zeppelin-museum.de/beyondstates>).

**Fürstentfeldbruck.** *Museum*. –26.9.: Frau darf... 100 Jahre Künstlerinnen an der Akademie.

**Gallarate (I).** *Museo Arte*. 23.4.–30.5.: Francesco Bertocco. Historia. 23.4.–6.1.22: Impressionisti. Alle origini della modernità.

**Gelsenkirchen.** *Kunstmuseum*. –25.4.: Otto Pankok. –27.6.: Vibration und Rhythmus. Schenkung von Werken Leo Breuers.

**Genf (CH).** *MAMCO*. –20.6.: Inventaire.

*Maison Tavel*. –27.6.: Stefano Boccalini. La raison entre les mains.

*Musée Ariana*. –23.5.: Uwe Wittwer, Aiko Watanabe, Jürg Halter. La Maison imaginaire; Uwe Wittwer. Les Écrins de la colère. –9.1.22.: Chrysanthèmes, dragons et samourais. La céramique japonaise du Musée Ariana. (K).

*Musée d'art et d'histoire*. –27.6.: Marcher sur l'eau (A/O: <http://institutions.ville-geneve.ch/fr/mah/expositions-evenements/expositions/marcher-sur-leau/>). –4.7.: Contradictions. –31.1.22.: Arts Graphiques. 16.4.–6.6.: Max van Berchem. L'aventure de l'épigraphie arabe.

**Gent (B).** *Design Museum*. –22.8.: Home Stories. 100 Years, 20 Visionary Interiors; The Desk. 15.4.–22.6.: The Exploded View.

*Museum voor Schone Kunsten*.

–11.9.: Gallery E. Young at heart! *S.M.A.K.* –2.5.: Anna Boghiguan; Drawing in Lockdown. –23.5.: Nicolás Lamas. –30.5.: Denicolai & Provoost; Oliver Laric.

*Universitätsmuseum*. –29.6.: Van Eyck in Depth. Friction and harmony through the eyes of architects and artists.

**Genua (I).** *Pal. Ducale*. –2.5.: Michelangelo. Divino artista.

*Wolfsoniana*. –26.9.: Dal corpo al corpo. Motivi iconografici del Novecento alla Coll. Wolfson.

**Giverny (F).** *Musée des Impressionismes*. 19.4.–1.11.: Côté jardin, de Monet à Bonnard.

**Goch.** *Museum*. –15.6.: Thomas Baumgärtel. German Urban Pop Art. (K).

**Göttingen.** *Kunsthau*. Ab 14.5.: Roni Horn. You are the Weather.

**Gravelines (F).** *Musée du dessin et de l'estampe originale*. –23.5.: Contacts photographie-gravure, jeux et enjeux au XIX<sup>e</sup> siècle.

**Graz (A).** *Kunsthau*. –31.10.: Steiermark Schau: was sein wird. Von der Zukunft zu den Zukünftigen.

*Neue Galerie*. –2.5.: Kunstraum Stei-

ermark 2020. –22.8.: Julije Knifer. Kompromisslos. (K). –19.9.: Ladies First! Künstlerinnen aus der Steiermark 1850–1950. (K). 13.5.–15.8.: Günter Brus. Bild-Dichtungen.

**Schloss Eggenberg.** 29.4.–31.10.: Das Gold der Erzbischöfe. Salzburger Münzen aus der Slg. des Bankhauses Spängler und dem Münzkabinett des Universalmuseums Joanneum. 7.5.–1.8.: Der große Tod. Szenen des Krieges.

**Groningen (NL).** *Groninger Museum.* –18.4.: The Rolling Stones. Unzipped. –9.5.: Pronkjewails. Design aus Vergangenheit und Gegenwart. 30.4.–31.10.: Alida Pott & De Ploeg.

**Haarlem (NL).** *Frans-Hals-Museum.* –30.5.: May it just be beautiful? Haarlem Impressionists and Realists. –1.7.22.: Frans Hals. All his civic guard pieces.

**Halberstadt.** *Gleimhaus.* –25.4.: Wunderbare Geschichten des Freiherrn von Münchhausen. Text, Bild, Kuriositäten. 8.5.–8.8.: „... ein rühmlich bekannter Kupferstecher“. Ludwig Buchhorn (1770–1856). Halberstadt, Dessau, Berlin. (K).

**Halle.** *Moritzburg.* A/O: Karl Lagerfeld. Fotografie (<https://moritzburg.halle.pocket.art/>). 1.5.–8.8.: La Bohème. Henri de Toulouse-Lautrec und die Meister vom Montmartre; Mimen, Blumen, schöne Frauen. Japanische Farbholzschnitte aus der Grafischen Slg.; Schönheit und Funktion. Preziozen der Art Nouveau aus der Slg. Kunsthandwerk & Design.

**Haltern.** *Römermuseum.* –31.10.: Aus der Schatzkammer der Caesaren. Gemmenachschnitte von Gerhard Schmidt.

**Hamburg.** *Bucerius Kunst Forum.* –30.4.: Georges Braque. Tanz der Formen (A/O: <https://www.bucerius-kunstforum.de/digitale-angebote>). (K).

*Deichtorhallen.* A/O: Matt Black. American Geography (<https://www.deichtorhallen.de/ausstellung/matt-black>); Jerry Berndt. Beautiful America (<https://www.deichtorhallen.de/ausstellung/jerry-berndt>). –4.7.: Family Affairs. Familie in der aktuellen Fotografie. (K). –1.8.: William Kentridge. Why should I hesitate: putting drawings to work (A/O: <https://www.deichtorhallen.de/ausstellung/william-kentridge>). (K). –25.7.: Katharina Sieverding. Fotografien, Projektionen, Installationen 2020–1966 (A/O: <https://www.deichtorhallen.de/ausstellung/katharina-sieverding>).

*Kunsthalle.* –25.4.: De Chirico. Magische Wirklichkeit (A/O: <https://www.hamburger-kunsthalle.de/ausstellung/gen-de-chirico>). (K). –9.5.: Die absurde Schönheit des Raumes. 7 Künstler\*innen vs. Ungers. –24.5.: Walter Gramatté und Hamburg. (K). –29.8.: Unfinished Stories. Geschichten aus der Slg. –5.9.: Früher war schon immer jetzt. Malerei seit 1947 neu präsentiert. –31.12.23: Making History. Hans Makart und die Salonmalerei des 19. Jh.s (A/O: <https://www.hamburger-kunsthalle.de/ausstellungen/making-history>). (K). 16.4.–15.8.: Serien. Druckgraphik von Warhol bis Wool. (K).

*Museum für Kunst und Gewerbe.* –30.5.: Peter Gustaf Dorén. Ein Hamburger Raumkünstler um 1900. –20.6.: Syria 2087. Fossilien der Zukunft. –4.7.: Susanne Kriemann. Fotografie neu ordnen: Gestrüpp. –18.7.: Schule der Folgenlosigkeit. Übungen für ein anderes Leben. –25.7.: Life on Planet Orsimanirana. –20.3.22: Made in China! Porzellan. –31.10.22: Die Sprache der Mode.

**Hamm.** *Gustav-Lübcke-Museum.* –20.6.: Otmar Alt. Das Leben ist ein Versuch. Erinnerungen im Kleinen. Otmar Alt auf Büttenpapier. –5.9.: Rita Rohlfing.

**Hannover.** *Kestnergesellschaft.* 18.4.–8.8.: Camille Henrot. Mother Tongue; Susan Hiller. Lost and Found; Sharon Lockhart. The Future Should Always Be Better; Moyra Davey. My Saints.

*Kunstverein.* Demnächst: Pieter Schoolwerth. No Body Get a Head, 1991–2020.

*Museum August Kestner.* –14.11.: Prunk! August der Starke und das Porzellan.

*Museum Wilhelm Busch.* –30.5.: Ronald Searle: Ein Künstlerleben. (K). *Sprengel Museum.* A/O: Schnittstellen. Mit Werken von David Goldblatt, Heidi Specker, Max Beckmann, Isa Genzken und Samuel Henne u.a. (<https://www.sprengel-readymades.de/ausstellungen/schnittstellen>). –25.4.: How to Survive. Kunst als

Überlebensstrategie. (K). –30.5.: Lienhard von Monkewitsch. Zum 80. Geburtstag. –31.12.: Elementarteile. Grundbausteine des Sprengel und seiner Kunst.

**Heerlen (NL).** *Schunck.* –31.10.: Moederdier. Trees Ruijs & Aad de Haas.

**Heidelberg.** *Kurpfälzisches Museum.* A/O: Friedrich Dürrenmatt. Karikaturen ([https://www.museum-heidelberg.de/Museum-Heidelberg/startseite/ausstellungen/friedrich+duerenmatt+\\_+karikaturen.html](https://www.museum-heidelberg.de/Museum-Heidelberg/startseite/ausstellungen/friedrich+duerenmatt+_+karikaturen.html)). –4.7.: Schimmernde Schönheiten. Luxusgerät aus Messing. Jugendstil bis Art Déco.

*Slg. Prinzhorn.* –11.7.: Grenzgänger zwischen Kunst und Psychiatrie. Werke der Slg. Kraft.

**Heidenheim.** *Kunst museum.* 24.4.–4.7.: Dieter Krieg. Malerei.

**Helsinki (FIN).** *Amos Rex.* 12.5.–22.8.: Raija Malka & Kaija Saariaho: Blick.

**Herford.** *Marta.* –24.5.: Brigitte Waldach: Schimmer und Glanz. Marta-Preis der Wemhöner Stiftung 2020. (K). –15.8.: Trügerische Bilder. Ein Spiel mit Malerei und Fotografie. (K).

**Hildesheim.** *Dom-Museum.* –27.6.: Leere und Form. Die Slgen. des Dom-museums und der Dr. Christiane Hackerodt Kunst- und Kulturstiftung. (K).

**Hohenberg a. d. Eger.** *Dt. Porzellan-Museum.* –9.1.22: Formvollendet. Keramikdesign von Hans-Wilhelm Seitz.

**Hornu (B).** *Grand Hornu.* –25.7.: In the Age of Post-Drought. The Aquatic State.

**Ingolstadt.** *Lechner Museum.* –22.8.: Braschler/Fischer. Divided We Stand (A/O: <https://divided-we-stand.us/>). (K).

**Innsbruck (A).** *AUT.* –19.6.: Egon Rainer. Ordnung und Lebendigkeit. *Ferdinandeam.* –25.4.: Trost der Liebenden. –2.5.: Giovanni Battista Piazzetta. Têtes d'expression; Rembrandt van Rijn. –16.5.: Defregger. Mythos, Missbrauch, Moderne. (K). –31.5.: Julia Bornefeld. Sentire, 2020. –3.10.: Elde Steeg. –31.5.22: Christoph Hinterhuber.

**Istanbul (TK).** *Istanbul Foundation*

for Culture and Arts. –30.4.: 5<sup>th</sup> Istanbul Design Biennial. Empathy Revisited: Designs for more than one.

**Jena. Kunstsammlung.** –30.5.: Julian Röder. Glauben und Handeln. Fotografien und Objekte. (K); Nguyen Xuan Huy. Talking about Black Holes. Malerei. (K).

**Kaiserslautern. Museum Pfalzgalerie.** –18.4.: Die Sprache der Dinge. Angewandte Kunst der Lotte-Reimers-Stiftung im mpk. –6.6.: Anthro Polis. Mensch und Stadt im Werk von Klaus Hack. (K). 8.5.–8.8.: Hanns Schimansky. Umprägung des Augenblicks. (K).

**Karlsruhe. Landesmuseum.** –6.6.: HumANimal. Das Tier und Wir (A/O: <https://humanimal.landeshmuseum.de/>).

**Staatl. Kunsthalle.** –30.5.: François Boucher. Künstler des Rokoko (A/O: <https://www.kunsthalle-karlsruhe.de/ausstellung/francois-boucher/>). (K).

**Stadt. Galerie.** –4.7.: Kunstpreis der Werner-Stober-Stiftung 2020: Ralf Gudat. –12.9.: Wilhelm Loth. Figuration 1949–89; Daniel Roth. Stac Lee. (K). 6.5.–8.8.: Verborgene Spuren. Jüdische Künstler\*innen und Architekt\*innen in Karlsruhe 1900–50. (K). 13.5.–8.8.: Peco Kawashima. Encounters. Hanna-Nagel-Preis 2020. **ZKM.** –30.4.: The Morning Line plays. –8.8.: Critical Zones. Horizonte einer neuen Erdpolitik (A/O: <https://www.zkm.de/de/ausstellung/2020/05/critical-zones>). (K). –30.9. nur A/O: Berechenbar – Unberechenbar (<https://digitalekunsthalle.zdf.de/zkm/index.html>). 1.5.–9.1.22: BarabásiLab. Hidden Patterns.

**Kassel. Fridericianum.** –24.5.: Tarek Atoui. –5.9.21: Vincent Fecteau. **Museum für Sepulkralkultur.** –30.5.: Memento. Im Kraftfeld der Erinnerungen (A/O: <https://www.sepulkralmuseum.de/ausstellungen/sonderausstellungen/memento-im-kraftfeld-der-erinnerungen>); Susan Donath und Juliane Uhl (A/O: <https://www.sepulkralmuseum.de/ausstellungen/sonderausstellungen/susan-donath-juliane-uhl-letzte>).

**Schloss Wilhelmshöhe.** –4.7.: Denn der Ausverkauf ist bereits weit fortgeschritten. Die vergessenen Erwerbungen in Paris 1941/42.

**Kaufbeuren. Kunsthhaus.** –12.9.: Rupprecht Geiger und Shannon Finley. Licht, Farbe, Raum.

**Kiel. Kunsthalle.** –5.9.: Zauber der Wirklichkeit. Der Maler Albert Aereboe. (K). 8.5.–24.10.: Joseph Beuys. Kunst für alle.

**Kleve. Museum Kurhaus.** –24.5.: a plotless horror movie (A/O: <https://www.kunsthalle-muenster.de/de/programm/a-plotless-horror-movie-holly-childs-gediminas-zyg/>); Freischwimmer. Fotografie der Slg. Viehof & des Museums. (K). 7.5.–6.9.: Joseph Beuys. Sammlungshighlights zum 100. Geburtstag.

**Koblenz. Ludwig Museum.** A/O: Slow Life. Radikale Praktiken des Alltags (<http://slowlife.ludwigmuseum.hu/de>). –30.5.: Gottfried Helnwein. Schlaf der Vernunft. (K).

**Kochel a.S. Franz Marc Museum.** –6.6.: Anselm Kiefer. Opus Magnum. (K).

**Köln. Käthe Kollwitz Museum.** –2.5.: Art Déco. Grafikdesign aus Paris. Aus der Slg. des MKG Hamburg. 8.5.–1.8.: Friedrich Seidenstücker. Leben in der Stadt. Photographien der 1920er bis 1940er Jahre. Slg. Ann und Jürgen Wilde.

**Kolumba.** –16.8.: Das kleine Spiel zwischen dem Ich und dem Mir. Kunst und Choreografie.

**Kunst- und Museumsbibliothek.** –18.4.: Dorissa Lem. 24.4.–13.6.: Künstlerbücher und Buchobjekte von Dietmar Pfister.

**Museum für Angewandte Kunst.** –27.6.: Hélène Binet. Das Echo von Träumen. Gottfried Böhm zum 100. Geburtstag. –1.8.: Danish Jewellery Box. Zeitgenössisches Schmuckdesign.

**Museum Ludwig.** –2.5.: Russische Avant-Garde. Original und Fälschung. Fragen, Untersuchung, Erklärungen. (K). –13.6.: Andy Warhol. Now. (K). –4.7.: Sisi privat. Die Fotoalbum der Kaiserin. (K).

**Rautenstrach-Joest Museum.** –5.9.: Resist! Die Kunst des Widerstands. **Stadtmuseum.** –27.6.: Köln 1945. Alltag in Trümmern (A/O: <https://koelnisches-stadtmuseum.de/Koeln-1945>). **Wallraf-Richartz-Museum.** –30.5.: Eros, Macht & Ohnmacht. Trilogie III: Judith, Omphale & Co. 16.4.–22.8.: Bon Voyage, Signac! Eine impressio-

nistische Reise durch die eigene Slg. 7.5.–24.4.22: Unter die Haut. Der er-greifende Naturalismus des spanischen Barock.

**Konstanz. Stadt. Wessenberg-Galerie.** 17.4.–5.9.: Form und Freiheit. Von der Figur zur Abstraktion.

**Kopenhagen (DK). Hirschsprungske Samling.** 21.4.–22.8.: Vilhelm Hammershøi, Valdemar Schønheyder Møller and Photography. –5.9.: Wanderlust. P.S. Krøyer's Travels in Europe. **Kunsthall Charlottenborg.** 21.4.–8.8.: Laure Prouvost.

**Statens Museum for Kunst.** Ab 21.4.: Kirchner and Nolde up for discussion. 21.4.–29.8.: Anne Imhof.

**Krefeld. Haus Lange.** 18.4.–29.8.: Lehmbruck – Kolbe – Mies van der Rohe. Künstliche Biotope. (K). **Kaiser Wilhelm Museum.** –16.5.: Sammlungssatellit #6: Marcel Odenbach. plötzlich konnte eins wie das andere sein. (K). –1.8.: Kunst = Mensch. Joseph Beuys in Krefeld.

**Krems (A). Forum Frohner.** –9.5.: Antworten auf die Wirklichkeit. Adolf Frohners Begegnung mit dem Nouveau Réalisme.

**Karikaturmuseum.** –1.11.: Volltreffer! Satirische Meisterwerke aus der Slg. Grill; Gerhard Haderer. –30.1.22: Schätze aus 20 Jahren. Karikaturen aus den Landesslgen. Niederösterreich; Herr Wondrak von Janosch; Deix-Archiv. Ladenschränke öffnen und den Kosmos Deix entdecken. **Kunsthalle.** –3.10.: Patricia Piccinini. Embracing the Future. 30.4.–27.6.: Metahaven. Chaos Theory.

**Kunsthalle Krems in der Dominikanerkirche.** 15.5.–13.6.: Barbis Ruder. Pitch Control. Einschreibung eines Körpers in den Raum.

**Landesgalerie Niederösterreich.** –2.5.: Lieselott Beschorner. –26.9.: Spuren und Masken der Flucht. –6.2.22: Auf zu Neuem. Drei Jahrzehnte von Schiele bis Schlegel. Aus Privatbesitz. –6.3.22: Wachau. Die Entdeckung eines Welterbes.

**Künzelsau. Hirschwirtscheuer.** –25.4.: Anne Hausner. Naturstücke.

**Lausanne (CH). Musée cantonal des Beaux-Arts.** –16.5.: Maurice Denis. Amour. (K); Matières en lumière. Sculptures de Rodin à Louise Bourgeois. –23.5.: Anne Rochat. In Corpore. Prix culturel Manor Vaud 2020.

**Leeuwarden (NL).** *Fries Museum.* –13.6.: Afra Eisma. –18.7.: Haute Bordure.

*Princessehof.* –30.5.: Koen Theys. –5.9.: Kim Habers. *Meu Corpo é Político; Human After All.* –31.10.: Hide & Hair. Contemporary ceramics acquisitions 2015–21. –2.10.25: Marie Louise, Princess of Orange-Nassau. Ancestor of the Dutch Royal Family.

**Leipzig.** *Grassi Museum.* –9.5.: Reklame! Verführung in Blech. (K); Container aus Gold. Ulla und Martin Kaufmann. (K). –15.8.: Murano. Farbe, Licht, Feuer. (K).

*Museum der bildenden Künste.* –18.4.: Seilakt III–VI. On a Razor's Edge; Connect Leipzig. Erik Swars. 2020. –30.6.: Iza Tarasewicz. Once Information Has Passed Into Protein. –4.7.: 1950–80. Fotografie in Leipzig. –22.8.: Andreas Gursky.

**Leuven (B).** *Museum.* –18.4.: Thomas Demand (A/O: <https://www.mleuven.be/en/demand>). (K); Ericka Beckman (A/O: <https://www.mleuven.be/en/beckman>).

**Leverkusen.** *Museum Morsbroich.* 2.5.–29.8.: Der Katalysator. Joseph Beuys und Demokratie heute.

**Lichtenau.** *Kloster Dalheim.* –18.4.: Michelangelo. Der andere Blick.

**Lille (F).** *Musée d'art moderne.* –3.10.: Laure Prouvost. –28.11.: Giorgio Griffa.

**Linz (A).** *Francisco Carolinum.* –26.9.: The Mysterious World. Natalia LL. (K). –Mai: Roger Ballen. Retrospektive.

*Lentos.* –6.6.: Transformation und Wiederkehr. Radikale Nationalismen im Spiegel der zeitgenössischen Kunst.

*Schlossmuseum.* –27.6.: Anna Heindl. Schmuckkunst. (K); Manfred Wakolbinger. Plastiken.

**Liverpool (GB).** *Tate.* –9.5.: Don McCullin (A/O: <https://www.tate.org.uk/whats-on/tate-liverpool/exhibition/don-mccullin/exhibition-guide>). –27.6.: Aliza Nisenbaum (A/O: <https://www.tate.org.uk/whats-on/tate-liverpool/exhibition/aliza-nisenbaum/exhibition-guide>).

**Lörrach.** *Dreiländermuseum.* –30.5.: Kunst und Nationalsozialismus. (K).

**London (GB).** *Tate Britain.* A/O: Aubrey Beardsley (<https://www.tate.org>).

[uk/whats-on/tate-britain/exhibition/aubrey-beardsley/exhibition-guide](https://www.tate.org.uk/whats-on/tate-britain/exhibition/aubrey-beardsley/exhibition-guide)). *Tate Modern.* –31.5.: Zanele Muholi (A/O: <https://www.tate.org.uk/whats-on/tate-modern/exhibition/zanele-muholi>). (K).

*V&A.* A/O: The Raphael Cartoons (<https://www.vam.ac.uk/articles/story-of-the-raphael-cartoons#slide-show=5239394909&slide=0&slide-show=951930&slide=0>). –31.12.: Alice: Curiouser and Curiouser (A/O: <https://www.vam.ac.uk/exhibitions/alice-curiouser-and-curiouser>).

**Los Angeles (USA).** *Getty Museum.* A/O: Artists on the Move: Journeys and Drawings ([https://www.getty.edu/art/exhibitions/artists\\_move/](https://www.getty.edu/art/exhibitions/artists_move/)); Assyria: Palace of Ancient Iraq (<https://www.getty.edu/art/exhibitions/assyria/>); Michelangelo: Mind of the Master ([http://www.getty.edu/art/exhibitions/michelangelo\\_drawings/](http://www.getty.edu/art/exhibitions/michelangelo_drawings/)); Käthe Kollwitz: Prints, Process, Politics ([https://www.getty.edu/research/exhibitions\\_events/exhibitions/kollwitz/](https://www.getty.edu/research/exhibitions_events/exhibitions/kollwitz/)).

**Louisiana (DK).** *Museum für Moderne Kunst.* 21.4.–30.5.: Taryn Simon. 21.4.–4.7.: Troels Wörsel. 21.4.–1.8.: Arthur Jafa. 21.4.–29.8.: Mother!

**Lübeck.** *Günter Grass-Haus.* –31.5.: Orhan Pamuk. Fotografien. Balkon und Orange.

**Lugano (CH).** *Fondazione Braglia.* –31.7.: Ernst Ludwig Kirchner e la grandiosità della montagna. (K). *MASI.* A/O: Silvano Repetto; Marta Margnetti; Hans Josephsohn; Pam Paolo Mazzucchelli; Vincenzo Vicari; Shunk-Kender (<https://www.masi.lugano.ch/en/929/digital-museum>). –6.6.: „Terre“ dalla collezione Olgiati. –5.9.: Luigi Pericle. Ad astra. 25.4.–1.8.: Capolavori della fotografia moderna 1900–40. 9.5.–13.12.: Sentimento e osservazione. Arte in Ticino 1850–1950.

**Luxembourg.** *Musée d'Art Moderne.* A/O: Me, Family ([mefamily.mudam.com](http://mefamily.mudam.com)). (K). –30.8.: William Kentridge. More Sweetly Play the Dance. (K).

**Luzern (CH).** *Kunsthalle.* –30.5.: Lotta Gadola. *Kunstmuseum.* –20.6.: Rinus Van de Velde. (K). –27.6.: Micha Zweifel. (K). –21.11.: Werden und Vergehen. Zustandsberichte aus der Slg.

**Lyon (F).** *Musée des Beaux-Arts.* A/O: Picasso. Baigneuses et baigneurs (<https://www.mba-lyon.fr/fr/fiche-programmation/expo-picasso-lyon>). (K).

**Maastricht (NL).** *Bonnefanten Museum.* –6.6.: Brueghel and Contemporaries: Art as Covert Resistance?

**Madrid (E).** *Fundación Mapfre.* –9.5.: Jawlensky. El paisaje del rostro; Tomoko Yoneda.

*Museo Nacional Reina Sofia.* –26.4.: Niño de Elche. –17.5.: Anna-Eva Bergman. –16.8.: Charlotte Johansson. –27.9.: Moroccan Trilogy 1950–2020. 22.4.–29.8.: Pep Agut.

*Museo Thyssen-Bornemisza.* A/O: German Expressionism from the Baron Thyssen-Bornemisza Coll. (<https://www.museothyssen.org/en/thyssenmultimedia/virtual-tours/immersive/german-expressionism-baron-thyssen-bornemisza-collection>). –8.8.: Georgia O'Keeffe. –31.12.: Lucian Freud. Portraits of Baron Thyssen-Bornemisza. –23.1.22: Precious Metalwork, Paintings, and Sculptures from Baron Thyssen-Bornemisza's Coll. 11.5.–22.8.: Claudia Comte. After Nature.

*Prado.* A/O: History of the Museo del Prado and its Buildings (<https://www.museodelprado.es/en/whats-on/exhibition/history-of-the-museo-del-prado-and-its-buildings/a9c1278b-23e3-3960-ad3a-f4b17e4d06fb>). –30.5.: El Greco en Illescas. –13.6.: Marinus: Pintor de Reymerswale. (K). –4.7.: Pasiones mitológicas: Tiziano, Veronese, Allori, Rubens, Ribera, Poussin, Van Dyck, Velázquez. (K). –24.10.: El legado de Carmen Sánchez (A/O: <https://www.museodelprado.es/actualidad/exposicion/el-legado-de-carmen-sanchez-la-ultima-leccion/b441809d-2323-e515-420e-f05f5cfe3b39?n=0#galeria>). (K).

**Magdeburg.** *Kloster Unser Lieben Frauen.* –6.6.: Sven Johné. Ostdeutsche Landschaften. Fotografie und Video.

*Kulturhistorisches Museum.* –16.5.: Magedburger Gesichter des 19. Jhs. 29.4.–1.8.: Napoleon in der Karikatur.

**Mailand (I).** *Castello Sforzesco.* –30.5.: Giuseppe Bossi e Raffaello al Castello Sforzesco (A/O: <https://live.living3d.it/castellosforzesco>). *HangarBicocca.* –6.6.: Chen Zhen.

Short-circuits (A/O: <https://pirelli.hangarbicocca.org/mostra/chen-zen/>). (K). –18.7.: Neil Beloufa. Digital Mourning (A/O: <https://pirelli.hangarbicocca.org/mostra/chen-zen/>).

**Museo del Novecento.** A/O: Silvia Giambrode (<https://artsandculture.google.com/story/nobody-s-room-anzi-parla/twLyjcPcFaeOlG>). –27.6.: Carla Accardi. –31.7.: Loris Cecchini; Lupo Borbonovo. –22.8.: Franco Guerzoni.

**Triennale.** –18.4.: Enzo Mari curated by Hans Ulrich Obrist with Francesca Giacomelli (A/O: <https://artsandculture.google.com/partner/la-triennale-di-milano>). (K).

**Mainz. Kunsthalle.** –27.6.: Joachim Koester.

**Malmö (S). Moderna Museet.** 15.5.–29.8.: Zvi Goldstein. 15.5.–30.1.22: The Man with the Blue Face. On the Expressionist Quest of Early Modernism.

**Mannheim. Kunsthalle.** –13.6.: Michael Buthes. Künstlerbücher. –22.8.: Anselm Kiefer (A/O: <https://digitale.kunsthalle.zdf.de/kiefer/index.html#tp000>). (K/OA). –29.11.: Deltabeben. Regionale 2020. (K). 6.5.–27.6.: Aiko Tezuka.

**Reiss-Engelhorn-Museen.** –24.5.: Jörg Brüggemann: wie lange noch. (K). –4.7.: In 80 Bildern um die Welt. Reisefotografien aus dem 19. und 20. Jh. (K).

**Marseille (F). MuCEM.** –15.4.: L'Île. Parcours d'images par l'artiste Yohanne Lamoulère. –2.5.: Déflagrations. Dessins d'enfants et violences de masse. –7.5.: Bibliothèques bleues. –24.5.: Les résistances de A à Z. –28.6.: Civilization. Quelle époque! (K). 5.5.–18.10.: Jeff Koons.

**Martigny (CH). Fondation Pierre Gianadda.** –13.6.: Michel Darbellay; Sam Szafran.

**Mechelen (B). Museum Hof van Busleyden.** –4.7.: Renaissance Children.

**Merseburg. Dom.** 9.5.–31.10.: Die Rückkehr des Merseburger Dom-schatzes.

**Mettingen. Draiflessen Coll.** –9.5.: Seestücke. (K). –20.6.: „Das Meer ruft!“ Wagnis Tonfilm. 2.5.–25.7.: Made Realities. Fotografien von Thomas Demand, Philip-Lorca diCorcia, Andreas Gursky und Jeff Wall.

**Metz (F). Centre Pompidou.** –30.4.: Hans Hollein. Sculptures gonflables; Otto Piene. Blue Star Linz. –23.8.: Konstruierte Welten. Eine Auswahl an Skulpturen des Centre Pompidou; Aerodream. Architektur, Design und aufblasbare Strukturen 1950–2020. –30.8.: Chagall. Überbringer des Lichts.

**Milwaukee (USA). Art Museum.** A/O: The Bauhaus, László Moholy-Nagy, and Milwaukee (<https://mam.org/exhibitions/details/bauhaus-moholy-nagy.php>).

**Mönchengladbach. Museum Abteiberg.** –9.5.: Hiwa K. All Cities Have Destruction in Common.

**Montevarchi (I). Pal. del Podestà.** –6.6.: Ottone Rosai.

**Morlanwelz (B). Musée Royal de Mariemont.** –3.6.: Le monde de Clovis. Itinéraires mérovingiens (A/O: <http://www.musee-mariemont.be/index.php?id=17936#c62882>). (K).

**Moskau (RUS). Tretjakow Galerie.** –10.5.: Kinetic Art in Russia. –16.5.: Alexander Benoit and the World of Art Association. –21.5.: War. –23.5.: Robert Falk. 23.4.–8.8.: Dreams of Freedom. Romanticism in Russia and Germany. (K).

**München. Alte Pinakothek.** –6.6.: Skulpturenfotografie in Rom 1850–70. –31.7.: Der sog. Pfirt'sche Altar aus der Cranach-Werkstatt. Ein restauriertes Hauptwerk aus der Staatsgalerie Aschaffenburg; Jan Brueghel d.Ä. (1568–25). Der Neuburger Jahreszeiten-Zyklus zu Gast.

**Antikensammlung.** –12.9.: Hund, Katze, Maus.

**Bayerisches Nationalmuseum.** –2.5.: Kunst und Kapitalverbrechen. Veit Stoß, Tilman Riemenschneider und der Münnerstädter Altar. (K). –6.6.: Silberkopf. Die Büste des heiligen Zeno aus Isen. (K).

**Bayerische Staatsbibliothek.** A/O: München – Schau her! Das Bildarchiv der Bayerischen Staatsbibliothek (<https://www.bsb-muenchen.de/virtuelle-ausstellung-muenchen-schau-her/>).

**Glyptothek.** –25.7.: Bertel Thorvaldsen und Ludwig I. Der dänische Bildhauer in bayerischerem Auftrag. (K).

**Haus der Kunst.** –18.4.: Michael Armitage. Paradise Edict. (K). –16.5.: Der Öffentlichkeit. Von den Freun-

den Haus der Kunst: Kapwani Kiwanga. Plot. –27.6.: Archives in Residence: euward Archiv; Archiv Galerie 2020/21. Historische Dokumentation. –25.7.: Phyllida Barlow. Frontier. –12.9.: Cyrill Lachauer. I am not sea, I am not land. Slg. Goetz. 30.4.–27.6.: Felix Brenner, Andreas Maus, Kar-Hang Mui. euward8.

**Kunsthalle.** –18.4.: Thierry Mugler. Couturissime (A/O: <https://www.kunsthalle-muc.de/ausstellungen/mugler-digital/>). 14.5.–26.9.: Erwin Olaf. Unheimlich schön.

**Lenbachhaus.** A/O: Sheela Gowda (<https://www.lenbachhaus.de/entdecken/ausstellungen/detail/sheela-gowda-it-matters>). (K). –16.5.: Michaela Eichwald. –1.8.: Die Sonne um Mitternacht schauen. Gegenwarts-kunst aus dem Lenbachhaus und der KiCo Stiftung. –5.3.23: Gruppendynamik. Der Blaue Reiter. –30.1.22: Unter freiem Himmel. Unterwegs mit Wassily Kandinsky und Gabriele Münter. (K).

**Museum für Abgüsse Klassischer Bildwerke.** A/O: Lebendiger Gips. 150 Jahre Museum für Abgüsse ([abgussmuseum.de/de/bildern-durch-die-sonderausstellung-lebendiger-gips-ein-virtueller-rundgang](http://abgussmuseum.de/de/bildern-durch-die-sonderausstellung-lebendiger-gips-ein-virtueller-rundgang)). (K/OA). **Museum Ägyptischer Kunst.** –27.6.: Zeichen und Wunder. Neue Werke von Ugo Dossi (A/O: [https://data.system360gmbh.de/prev\\_cis/cr\\_smaek\\_zeichen\\_wunder/](https://data.system360gmbh.de/prev_cis/cr_smaek_zeichen_wunder/)).

**Museum Brandhorst.** –6.6.: Lucy McKenzie. (K). –30.6.: German Pop. Thomas Bayrle, K. H. Hödicke, Jörg Immendorff, Sigmar Polke, Gerhard Richter.

**Münchner Stadtmuseum.** –2.5.: Welt im Umbruch. Von Otto Dix bis August Sander. Kunst der 20er Jahre. –26.9.: MUC / Schmuck. Perspektiven auf eine Münchner Privatslg.

**NS-Dokumentationszentrum.** –6.6.: Heimrad Bäcker. Fotografien.

**Pinakothek der Moderne.** –2.5.: Danner-Preis 2020. 100 Jahre Danner-Stiftung. –6.6.: Die Architekturmaschine. Die Rolle des Computers in der Architektur. (K); Gerhard Richter. 54 Zeichnungen, 3 Graue Spiegel, 1 Kugel. –11.7.: Nicholas Nixon: The Brown Sisters, 1975–2020. –15.8.: Anish Kapoor. Howl. –5.9.: Francis Alÿs: Re-enactments. –19.9.: 10 Jahre Stiftung Ann und Jürgen Wilde an

den Bayerischen Staatsgemäldesammlungen; Still Life. Fotografien aus der Stiftung Ann und Jürgen Wilde im Dialog mit Werken aus der Slg. Goetz. –16.1.22: Au Rendez-vous des amis. Klassische Moderne im Dialog mit Gegenwartskunst aus der Slg. Goetz.

**Villa Stuck.** –2.5.: Collecting Histories. Neueste Erwerbungen, Schenkungen und Dauerleihgaben. 29.4.–25.7.: Bis ans Ende der Welt und über den Rand – mit Adolf Wölfli. 13.5.–12.9.: Lee Mingwei: 禮 Li, Geschenke und Rituale. (K).

**Zentralinstitut für Kunstgeschichte.** A/O: Ein Blick hinter die Fassade. Nürnberg um 1900 (<https://artsandculture.google.com/exhibit/ein-blick-hinter-die-fassade-%E2%80%93-93-%C3%BCrnberg-um-1900/DwKSeKAWnBn2IA>); weitere A/O (<https://www.zikg.eu/aktuelles/ausstellungen/online-ausstellungen>).

**Münster. LWL-Landeshaus.** 6.5.–25.6.: Menschen, Bilder, Orte. 1700 Jahre jüdisches Leben in Deutschland.

**LWL-Museum für Kunst und Kultur.** A/O: Passion – Leidenschaft. Die Kunst der großen Gefühle (<https://passion-leidenschaft.lwl.org/>).

**Murnau. Schlossmuseum.** –4.7.: Innen, außen, drinnen, draußen. Aquarelle und Grafiken der Klassischen Moderne.

**Neapel (I). Madre.** Seit 5.3.: Peter Lindbergh. Untold Stories.

**Museo Archeologico di Boscoreale.** –31.5.: Gli Etruschi e il MANN (A/O: <https://artsandculture.google.com/partner/national-archaeological-museum-of-naples?hl=it>).

**Museo di Capodimonte.** A/O: Luca Giordano. Dalla natura alla pittura. ([http://www.museocapodimonte.beniculturali.it/portfolio\\_page/luca-giordano-dalla-natura-alla-pittura/](http://www.museocapodimonte.beniculturali.it/portfolio_page/luca-giordano-dalla-natura-alla-pittura/)). (K). –25.7.: Santiago Calatrava. Nella luce di Napoli. –19.9.: Paolo La Motta. (K).

**Neuchâtel (CH). Centre Dürrenmatt.** –4.7.: Friedrich Dürrenmatt und die Schweiz. Fiktionen und Metaphern.

**Neumarkt i.d. OPf. Museum Lothar Fischer.** –4.7.: Helmut Sturm. Spielfelder der Wirklichkeit. (K).

**Neu-Ulm. Edwin Scharff Museum.**

24.4.–19.9.: Hans Thuar und August Macke. (K).

**Neuss. Clemens-Sels-Museum.** –24.5.: Inspiriert! Helmut Hahn im Dialog mit Max Ernst, Elisabeth Kadow und Otto Steinert. (K).

**Feld-Haus. Museum für Populäre Druckgrafik.** 18.4.–5.9.: Frauke Dannert. Entlang der Fenster und Spiegel.

**Newcastle (GB). Laing Art Gallery.** –16.7. A/O: William and Evelyn De Morgan: ‘Two of the Rarest Spirits of the Age’ (<https://laingartgallery.org.uk/whats-on/the-laing-art-gallery-at-home-evelyn-de-morgan-film>).

**New York (USA). Metropolitan Museum.** –2.5.: Goya’s Graphic Imagination (A/O: <https://www.metmuseum.org/exhibitions/listings/2020/goyas-graphic-imagination>). (K). –1.8.: Alice Neel. People Come First (A/O: <https://www.metmuseum.org/exhibitions/listings/2021/alice-neel>). (K).

**MoMA.** A/O: Companion Pieces. New Photography 2020 (<https://www.moma.org/calendar/exhibitions/5243>); Félix Fénéon. The Anarchist and the Avant-Garde. From Signac to Matisse and Beyond (<https://www.moma.org/calendar/exhibitions/5075>); Donald Judd (<https://www.moma.org/calendar/exhibitions/5076>). (K). –31.5.: Reconstructions. Architecture and Blackness in America (A/O: <https://www.moma.org/calendar/exhibitions/5219>). (K). –5.6.: Degree Zero. Drawing at Midcentury (A/O: <https://www.moma.org/calendar/exhibitions/5223>).

**Morgan Library** –30.5.: David Hockney. Drawing from Life (A/O: <https://www.themorgan.org/exhibitions/online/david-hockney>). (K). –6.6.: Conversations in Drawing. Seven Centuries of Art from the Grey Collection (A/O: <https://www.themorgan.org/exhibitions/gray-collection>). (K). –16.10.: Poetry and Patronage. The Laubespine-Villeroy Library Rediscovered (A/O: <https://www.themorgan.org/exhibitions/laubespine>). (K).

**New Museum.** –30.6. A/O: Screens Series Online (<https://www.newmuseum.org/exhibitions/view/screens-series-online>).

**Whitney Museum.** A/O: Übermorgen. The Next Biennial Should Be Curated by a Machine (<https://whitney.org/exhibitions/the-next-biennial>); Laturbo

Avedon. Morning Mirror/Evening Mirror (<https://whitney.org/exhibitions/laturbo-avedon>); Vida Americana: Mexican Muralists Remake American Art (<https://whitney.org/exhibitions/vida-americana>). (K).

**Nijmegen (NL). Museum Het Valkhof.** –30.5.: Pest. The Plague.

**Nîmes (F). Carré d’Art Moderne et Contemporain.** –26.9.: Tarik Kiswanson. (K).

**Nürnberg. Germanisches Nationalmuseum.** –1.8.: Deutschlands Emigranten. Fotografien von Stefan Moses. –5.9.: Zeichen der Zukunft. Wahrsagen in Ostasien und Europa (A/O: <https://www.gnm.de/ausstellung/aktuell-und-vorschau/zeichen-der-zukunft/>). (K/OA). –3.10.: Europa auf Kur: Ernst Ludwig Kirchner, Thomas Mann und der Mythos Damos (A/O: <https://www.gnm.de/ausstellung/aktuell-und-vorschau/europa-auf-kur-ernst-ludwig-kirchner-thomas-mann-und-der-mythos-davos/>). (K). –9.1.22: Papierne Gärten. Illustrierte Pflanzenbücher der Frühen Neuzeit. –Ende 22: Gewappnet für die Ewigkeit. Nürnberger Totenschilde.

**Kunsthalle.** –6.6.: Barbara Probst. Streets, Fashion, Nudes, Still Lives.

**Kunstvilla.** –25.4.: Ria Picco-Rückert. Eine Malerin im Nationalsozialismus; Dore Meyer-Vax. Engagierte Kunst. (K).

**Neues Museum.** –30.5.: Painterly. Von Warhol und Twombly bis heute. Malerei aus dem Museum Brandhorst.

**Offenbach. Deutsches Ledermuseum.** –16.1.22: Step by Step. Schuhdesign im Wandel; Tierisch schön?

**Oldenburg. Landesmuseum für Kunst und Kulturgeschichte.** –13.6.: Schupmann Coll. Fotografie in Westdeutschland. (K); Photogenics. –1.8.: 600 Jahre Wunderhorn. Ein Oldenburger Kleinod macht Geschichte(n).

**Oslo (N). Henie Onstad Kunstsenter.** –2.5.: Nils-Aslak Valkeapää/Áillohaš (1943–2001). –23.5.: Otobong Nkanga. *Nasjonal museet.* –8.8.: Concrete in Transition. The architect Erling Viksjø and his artist collaborators (A/O: <https://my.matterport.com/show/?m=ZyD4MtYLrmy>).

**Oxford (GB). Ashmolean Museum.**

–19.9.: Mediterranean Threads. 18<sup>th</sup>- and 19<sup>th</sup>-Century Greek Embroideries (A/O: <https://www.ashmolean.org/event/mediterranean-threads-#/>).

**Paderborn. Residenzmuseum.** –2.5.: Get dressed! Standesgemäß. Gemälde aus der Slg. Stiftung Fürstenberg Eggeringhausen. (K/OA).

**Paris (F). Bibliothèque Mazarine.** A/O: Un siècle d'excellence typographique: Christophe Plantin & son officine (1555–1655) (<https://mazarinum.bibliotheque-mazarine.fr/expositions-virtuelles/item/21859-fr>).

**Centre Georges Pompidou.** A/O: Joan Miró (<https://waolab.com/VR/centre-pompidou/Exposition-Miro-VR/index.html>); Sounds Like Kandinsky (<https://artsandculture.google.com/project/kandinsky>).

**Louvre.** –3.5.: Le Corps et l'Âme. De Donatello à Michel-Ange. Sculptures italiennes de la Renaissance. (K). –5.7.: Figure d'artiste (A/O: <https://petitegalerie.louvre.fr/>). (K).

**Musée des Arts décoratifs.** –11.5.: Bijoux Contemporains. Julie Decubber, Stefania Lucchetta; Un printemps incertain. Invitation à 40 créateurs. –18.7.: Luxes.

**Musée d'Art et d'Histoire du Judaïsme.** –18.4.: Juifs du Maroc, 1934–37. Photographies de Jean Besancenot. (K). –25.4.: Pierre Dac. (K). –22.8.: Maya Zack. Vidéos. 15.5.–10.10.: Hersh Fenster et le shtetl perdu de Montparnasse.

**Musée d'Art Moderne de la Ville.** –25.4.: Victor Brauner. (K). –2.5.: Sarah Moon. (K). –30.5.: The Power of My Hands. Afrique(s): artistes Femmes. (K). –28.11.: Henry Darger. –9.1.22: Pierre Gaudibert.

**Musée Bourdelle.** –Dezember: Bourdelle devant Beethoven (A/O: <https://www.bourdelle.paris.fr/fr/exposition/bourdelle-devant-beethoven/un-nou-vel-accrochage>).

**Musée Carnavalet.** –1.8.: Henri Cartier-Bresson. Reservoir Paris.

**Musée Jacquemart-André.** –19.7.: Signac, les harmonies colorées.

**Musée du Luxembourg.** –4.7.: Peintres femmes, 1780–1830. Naissance d'un combat. (K).

**Musée Marmottan.** –25.7.: L'heure bleue de Peder Severin Krøyer. –3.10.: Colombet, Monet. Peindre comme la rivière.

**Musée de Montmartre.** –12.9.: Le Paris de Dufy.

**Musée Moreau.** –17.5.: Gustave Moreau. Les Fables de La Fontaine. (K). **Musée de l'Orangerie.** –17.5.: Janaina Tschäpe.

**Musée d'Orsay.** –2.5.: Les origines du monde. L'invention de la nature au XIX<sup>e</sup> siècle; Laurent Grasso. –27.6.: Modernités suisses (1890–1914). (K). –4.7.: L'art se livre.

**Musée Picasso.** –5.9.: Picasso. Lectures, Relectures. –2.1.22: Picasso/Rodin. (K).

**Musée du quai Branly.** –30.5.: Carnets kanak. Voyage en inventaire de Roger Boulay. –27.6.: Ex Africa. Présences africaines dans l'art d'aujourd'hui. (K). –26.9.: The African Shed Laboratory. –10.10.: Les Ombres et les cultures du golfe du Mexique. (K). –5.12.: Désir d'humanité. Les univers de Barthélémy Togo. **Musée Rodin.** –2.1.22: Picasso/Rodin.

**Parma (I). La Nuova Pilotta.** –30.5.: L'Ottocento e il mito di Correggio. (K).

**Passau. Museum Moderner Kunst.** –27.6.: Verena von Gagern-Steidle. Die Antwort des Bildes. –4.7.: Astrid Lowack. The Elements of Transcendence.

**Pforzheim. Reuchlinhaus.** –27.6.: Einfach brillant. Künstler-Juweliere der 1960er und 1970er Jahre. –18.7.: Fe. Stahlpreis 2020. Wismar, Hasselt, Lappenranta. Drei Länder, drei Städte, drei Schulen.

**Potsdam. Museum Barberini.** A/O: Impressionismus in Russland. Aufbruch zur Avantgarde (<https://www.museum-barberini.de/de/ausstellung/gen/591/impressionismus-in-russland-aufbruch-zur-avantgarde>). (K). –27.6.: Rembrandts Orient. (K).

**Quedlinburg. Feininger-Galerie.** –12.9.: Becoming Feininger. Lyonel Feininger zum 150. Geburtstag.

**Ravenna (I). Biblioteca Classense.** –17.7.: Inclusa est flamma. Ravenna 1921: il Secentenario della morte di Dante (A/O: <http://www.mar.ra.it/Dante.Gli-occhi-e-la-mente/>).

**Chiostris Francescani.** –5.9.: Dante nell'arte dell'Ottocento (A/O: <http://www.mar.ra.it/Dante.Gli-occhi-e-la-mente/>).

**Museo d'Arte della Città.** –2.5.: Paolo Roversi. Studio Luce (A/O: <http://www.mar.ra.it/paolo-roversi-studio->

<http://www.mar.ra.it/Dante.Gli-occhi-e-la-mente/>).

**Ravensburg. Kunstmuseum.** 17.4.–11.7.: Auszeit. Von Pausen und Momenten des Aufbruchs.

**Recklinghausen. Ikonen-Museum.** –25.4.: Glanz und Glaube. Rumänische Hinterglaskonkretionen aus dem Kloster Brâncoveanu.

**Kunsthalle.** 2.5.–29.8.: Mariechen Danz.

**Regensburg. Kunstforum Ostdeutsche Galerie.** –6.6.: Bedřich Fritta. „Für Tommy zum dritten Geburtstag in Theresienstadt 22.1.1944“.

**Remagen. Bahnhof Rolandseck.** –24.5.: Antonius Höckelmann. –30.1.22: Kunstkammer Rau: In Form! Skulptur und Plastik bis 1900. 9.5.–27.2.22: Stella Hamberg. Corpus.

**Reutlingen. Kunstmuseum/Galerie.** Bis auf Weiteres A/O: Gläserne Härten. Konkrete, generative und sonisch visionäre Kunst 1960–2020 (<https://panorama.absurd-orange.de/wandelhallen/>). (K). –11.7.: Almut Hilf. Die andere Seite betreten.

**Kunstmuseum/konkret.** 1.5.–12.9.: Peter Buggenhout: nicht geheuer. **Spendhaus.** –24.5.: Urbane Landschaften. Stadt und Architektur in der Kunst auf Papier von Max Beckmann bis Wolf Mattheuer. –8.8.: Jenny Michel. Was bisher geschah: Doors, Windows and Cells (A/O: <https://spendhaus.360grad-erleben.de>). (K).

**Riehen (CH). Fondation Beyeler.** –16.5.: Rodin/Arp (A/O: <https://www.fondationbeyeler.ch/ausstellungen/rodin-arp>). (K). –Juli: Olafur Eliasson.

**Riggisberg (CH). Abegg-Stiftung.** 25.4.–7.11.: Tafelfreuden. Historische Leinendamaste.

**Rom (I). Casa di Goethe.** –19.9.: Piranesi Oggi. (K). **Galleria Borghese.** 5.5.–5.10.: Damien Hirst.

**Galleria Nazionale d'Arte Moderna.** A/O: Women Up (<https://lagallerianazionale.com/2020/07/10/women-up/>). –2.5.: Out of focus. Il libro fotografico nelle coll. –23.5.: Io dico Io (A/O: <https://artsandculture.google.com/project/launching-i-say-i>). **MAXXI.** –23.5.: Navin Rawanchaikul. –12.9.: Voci eroiche dalla ex Jugoslavia. –10.10.: Senzamargine. Passages

in Italian Art at the Turn of the Millennium; Cities. Alberto Boatto. –17.10.: Aldo Rossi. L'architetto e le città.

*Mercati di Traiano*. –30.5.: Napoleone e il mito di Roma. (K).

*Museo dell'Ara Pacis*. –16.5.: Josef Koudelka. Radici. Evidenza della storia, enigma della bellezza. (K).

*Musei Capitolini*. –29.6.: I Marmi Torlonia. (K). –31.12.: L'eredità di Cesare e la conquista del tempo. (K).

*Museo Napoleonico*. A/O: Aspettando l'Imperatore. Monumenti, Archeologia e Urbanistica nella Roma di Napoleone 1809–14 (<http://www.museona-poleonico.it/it/mostra-evento/lamo-straincasa-videoracconto-dedicato-alla-mostra-aspettando-l-imperatore>).

*Pal. Barberini*. –2.5.: La Cananea restaurata. Nuove scoperte su Mattia e Gregorio Preti; Plasmare l'idea. Pierre-Étienne Monnot, Carlo Maratti e il monumento Odescalchi. –13.6.: Italia in attesa. 12 racconti fotografici. *Pal. Caffarelli*. –2.5.: Il tempo di Caravaggio. Capolavori della coll. di Roberto Longhi. (K).

**Rotterdam (NL)**. *Kunsthal*. –25.4.: Still Life. –23.5.: Marleen Sleeuwits; We are animals. (K). –13.6.: Youthquake. The desire for eternal youth; This is Hallstatt, kein Museum! Hans Wilschut. –5.9.: Ineke Hans & Erik Mattijssen.

*Maritiem Museum* –4.9.22: Maritime Masterpieces.

*Museum Boijmans Van Beuningen*. A/O –31.5.: The Decay Economy (<https://www.boijmans.nl/en/exhibitions/the-decay-economy>).

**Rouen (F)**. *Musée des Beaux-Arts*. –3.5.: Philippe Favier: Discographies. 23.4.–19.9.: Salammbô: Fureur! Passion! Eléphants!

**Rovigo (I)**. *Pal. Roncale*. –27.6.: Quando Gigli, la Callas e Pavarotti. I teatri storici del Polesine.

*Pal. Roverella*. –4.7.: Vedere la musica. L'arte dal Simbolismo alle avanguardie.

**Rüsselsheim**. *Opelvillen*. –25.7.: Lee Miller. Hautnah. Fotografien von 1940 bis 1946.

**Saarbrücken**. *Moderne Galerie*. –9.5.: Welt – Bühne – Traum. Die „Brücke“ im Atelier (A/O: [bruecke.modernegalerie.org](http://bruecke.modernegalerie.org)). (K). –14.11.: Claire Morgan.

*Museum für Vor- und Frühgeschichte*. –7.11.: Sabine Groß. Eine Archäologie der Zukunft.

**Saint-Etienne (F)**. *Musée d'art moderne*. –26.9.: Hassan Sharif.

**St Ives (GB)**. *Tate*. –26.9.: Haegue Yang. Strange Attractors (A/O: <https://www.tate.org.uk/whats-on/tate-st-ives/exhibition/haegue-yang-strange-attractors/exhibition-guide>).

**St. Gallen (CH)**. *Kunsthalle*. –25.4.: Katalin Deér, Jiri Makovec, Caroline Ann Baur & Vanessa Heer. 15.5.–15.8.: Ambarabà Ciccì Coccò.

*Kunstmuseum*. –29.8.: Welt am Draht. –21.11.: Erker: Galerie, Edition, Verlag.

*Lokremise*. –8.8.: Città irreali. Nina Beier, Christoph Büchel, Bob Gramma, Alex Hanimann, Sara Masüger, Jessica Stockholder; Christoph Büchel. The House of Friction (Pumpwerk Heimat).

*Museum im Lagerhaus*. –11.7.: Durch die Linse. Fotografien aus dem Psychiatriealltag.

**Salzburg (A)**. *Museum der Moderne Mönchsberg*. –2.5.: Fiona Tan. Mit der anderen Hand. (K). –24.5.: Physiognomie der Macht. Harun Farocki & Florentina Packosta. –13.6.: Not Vital (A/O: <https://vt.albertvisuals.com/mdm/no-vital-ir/index.html>). (K). *Neue Residenz*. –31.10.: Großes Welttheater. 100 Jahre Salzburger Festspiele.

*Rupertinum*. 24.4.–3.10.: This World Is White No Longer. Ansichten einer dezentrierten Welt.

*Salzburg Museum*. –27.6.: Stadtansichten und Wasserwelten. Mit Hubert Sattler um die Welt.

**Schaffhausen (CH)**. *Museum zu Allerheiligen*. –20.6.: Beni Bischof & fructuoso/wipf. Doppio II. 7.5.–19.9.: Ein Leben für die Kunst. Der Maler und Sammler Kaspar Ilg.

**Schleswig**. *Schloss Gottorf*. –30.10.: Moderne und Idyll. Impressionismus in Deutschland. 25.4.–17.10.: Christopher Lehmppfuhl. Farbrausch. (K).

**Schwäbisch Hall**. *Hällisch-Fränkisches Museum*. –3.10.: Leonhard Kern und der Dreißigjährige Krieg. *Kunsthalle Würth*. –3.10.: Leonhard Kern und Europa. Die Kaiserliche Schatzkammer Wien im Dialog mit der Slg. Würth.

**Schweinfurt**. *Museum Georg Schärer*. –25.4.: Karl Hagemeister. Landschaftsmalerei des deutschen Impressionismus.

**Schwerin**. *Staatl. Museum*. A/O: Zeit der Stille (<https://www.museum-schwerin.de/ausstellungen/zeit-der-stille-erleben/>). –Mai: Uecker 90. –3.10: Verführung Licht. Medienkunst im Dialog mit Natur und Gesellschaft.

**Seebüll**. *Nolde-Museum*. –31.10.: Emil Nolde. Maler und Graphiker.

**Selb**. *Porzellanikon*. –3.10.: Kunst trifft Technik. Keramik aus dem 3D-Drucker.

**Siegen**. *Museum für Gegenwarts-kunst*. –30.5.: Mariana Castillo Deball.

**Sindelfingen**. *Galerie der Stadt*. A/O: Out of the Dark. 30 Jahre Slg. Lütze in der Galerie Stadt Sindelfingen (<http://outofthedark-galerie-sindelfingen.de/>). –30.5.: Beyond the Pain (A/O: [beyondthepain-galerie-sindelfingen.de](http://beyondthepain-galerie-sindelfingen.de)). (K). –11.7.: Thomas Lempertz.

**Solingen**. *Zentrum für verfolgte Künste*. 8.5.–12.9.: 321–2021. 1700 Jahre jüdisches Leben in Deutschland: „Ecraser l'infâme! Zerstört die Niedertracht!“; Boris Lurie. Das Haus von Anita.

**Solothurn (CH)**. *Kunstmuseum*. –24.5.: Fritz Baumann, Johanna Füllscher, Otto Morach. Ein künstlerischer Austausch. Arbeiten auf Papier; Claudio Moser: Gegen Osten. Werke von 1995 bis 2020. –15.8.: Krieg und (falscher) Frieden. Aus der Slg.: Schweizer Kunst der Kriegsjahre 1939–45.

**Stockholm (S)**. *Moderna Museet*. –16.5.: Lea Porsager. Stripped. –30.5.: Giacometti (A/O: <https://www.modernamuseet.se/stockholm/en/exhibitions/alberto-giacometti/>). (K). *Nationalmuseum*. –29.8.: Zorn. A Swedish Superstar.

**Straßburg (F)**. *Musée des Beaux-Arts*. –2.8.: Avant le Musée. À quoi servaient les tableaux? (K).

**Stuttgart**. *Kunstmuseum*. –30.5.: Wände. –19.9.: Claudia Magdalena Merk. (K/OA). –26.9.: Kamm, Pastell und Buttermilch. Willi Baumeister, Adolf Hölzel, Fritz Seitz.

**Landesmuseum Württemberg.** –24.4.22: Fashion?! Was Mode zu Mode macht (A/O: <https://www.landeshmuseum-stuttgart.de/ausstellungen/sonderausstellung-fashion/>). (K).  
**Staatgalerie.** –2.5.: Zeitgenössische Fotografie. –4.7.: Mit allen Sinnen! Französischer Impressionismus. (K). –18.7.: Joseph Beuys. Der Raumkurator. (K).  
**Thun (CH).** *Kunstmuseum.* –16.5.: Ernst Ramseier. Kopflandschaften. –28.11.: Thun-Panorama. Das älteste erhaltene Rundbild der Welt; Jenseits des Panoramas. Zur Konstruktion von Landschaft.  
**Tübingen.** *Kunsthalle.* –4.7.: Karin Sander.  
**MUT, Schloss Hohentübingen.** –13.6.: 1000 Namen Vishnus. Illustrierte Sanskrit-Handschriften aus der Slg. Heide und Wolfgang Voelter. (K). –12.9.: Stefan Göler. Die unsichtbare Ausstellung. (K).  
**Turin (I).** *Centro Italiano per la Fotografia.* –25.4.: Roberto Gabetti. Foto-grafo. (K). –4.7.: Horst P. Horst. Style and Glamour; Lisette Model. Street Life.  
**Ulm.** *Stadthaus.* –16.5.: Barbara Klemm: Zeiten Bilder; Klaus Pichler. *Ulmer Museum.* –4.7.: Ein Woodstock der Ideen. Joseph Beuys, Achberg und der deutsche Süden. (K). –15.8.: Lois Hechenblaikner. Alpenglühn. 1.5.–19.9.: HfG Ulm. Ausstellungsfieber.  
**Vaduz (FL).** *Kunstmuseum.* –25.4.: What do we want to keep? Werke aus der Slg. –10.10.: Hauptsache Malerei. Werke aus der Hilti Art Foundation. *Landesmuseum.* –23.5.: Genia Chef. Nibelungenlied. (K). –12.9.: Märchen, Sagen und Symbole. (K).  
**Varel/Dangast.** *Franz Radziwill Haus.* –9.1.22: Franz Radziwill. Magie der Stille. Landschaften und Stillleben aus privaten Slgen.  
**Venedig (I).** *Guggenheim.* –26.9.: Surrealism and Magic. Enchanted Modernity.  
**Verona (I).** *Galleria d'Arte Moderna A. Forti.* –30.9.: Contemporaneo Non-Stop. Il respiro della natura. 7.5.–3.10.: Tra Dante e Shakespeare. Il mito di Verona. –31.12.: La mano che crea. La galleria pubblica di Ugo Zannoni (1836–1919). Scultore, collezionista e mecenate.

**Museo di Castelvecchio.** –3.10.: Dante negli Archivi. L'inferno di Mazur.  
**Vevey (CH).** *Musée Jenisch.* –30.5.: Dürer et Rembrandt. La coll. Pierre Decker.  
**Völklingen.** *Völklinger Hütte.* –27.6.: Mon Trésor. Europas Schatz im Saarland. (K).  
**Warth (CH).** *Kunstmuseum Thurgau.* –18.4.: Claudio Hils: Heimatfront. Bühnenbilder des Krieges. –19.12.: Jenseits aller Regeln. Außen-seiterkunst – ein Phänomen. (K).  
**Washington (USA).** *Smithsonian American Art Museum.* A/O; Printing the Revolution! The Rise and Impact of Chicano Graphics, 1965 to Now (<https://americanart.si.edu/exhibitions/chicano-graphics>); Forces of Nature: Renwick Invitational 2020 (<https://americanart.si.edu/exhibitions/invitational-2020>); Alexander von Humboldt and The United States: Art, Nature, and Culture (<https://americanart.si.edu/exhibitions/humboldt>). (K).  
**Weil a. Rhein.** *Vitra Design Museum.* –18.4.: Gae Aulenti. –5.9.: Deutsches Design 1949–89. Zwei Länder, eine Geschichte. –23.1.22: Memphis. 40 Jahre Kitsch und Eleganz.  
**Weimar.** *Bauhaus-Museum.* 17.4.–8.8.: Bauhaus und Natur: Lyonel Feininger mit dem Rad unterwegs. *Herzogin Anna Amalia Bibliothek.* 17.4.–2.11.: Land. Fluss. Kentmanus. Natur erforschen im 16. Jh. *Schiller-Museum.* –29.8.: „Ich hasse die Natur!“ Mensch, Natur, Zukunft.  
**Wernstein (A).** *Kubin-Haus Zwickledt.* 23.4.–16.5.: Oswald Miedl. Kreidezeichnungen.  
**Wien (A).** *Akademiegalerie.* –15.5.: The Use of Landscape. *Albertina.* A/O: My Generation. Die Slg. Jablonka (<https://k2wnetrza.pl/albertina/>). (K). –20.6.: Faces. Die Macht des Gesichts. (K). –4.6.: Stadt und Land. Zwischen Traum und Realität. –4.7.: Landschaften. Von Albrecht Dürer bis Paul Klee. 17.4.–13.6.: Jakob Gasteiger. Post-Radikale Malerei. 30.4.–8.8.: Xenia Hausner. True lies. *Albertina modern.* –25.4.: The Essl Coll. (K). *Architektur Zentrum.* –19.7.: Boden für Alle. (K).

*Belvedere 21.* –13.6.: Joseph Beuys. Denken. Handeln. Vermitteln. –29.8.: Maja Vukoje. Auf Kante. (K). 15.4.–13.3.22: Wotruba. Himmelwärts. Die Kirche auf dem Georgenberg. *Domuseum.* –3.10.: Fragile Schöpfung (A/O: [https://domuseum.at/fragile\\_360\\_rundgang](https://domuseum.at/fragile_360_rundgang)). *Kunstforum.* –27.6.: Daniel Spoerri. *Kunsthau.* A/O: Nach uns die Sintflut (<https://www.kunsthauwien.com/de/ausstellungen/nach-uns-die-sintflut-digital/>). (K). –16.5.: Herwig Turk. Anamnese einer Landschaft. 23.4.–29.8.: Elfie Semotan. *Kunsthistorisches Museum.* –31.5.: Niederländische Blumenstillleben. 22.4.–3.10.: Susanna Fritscher. *Leopoldmuseum.* –24.5.: Menschheitsdämmerung. –6.6.: Inspiration Beethoven. Eine Symphonie in Bildern aus Wien 1900; Emil Pirchan. Visuelle Revolution. 16.4.–26.9.: The Body Electric. Erwin Osen und Egon Schiele. 30.4.–29.8.: Josef Pillhofer im Dialog mit den Künstlern der Moderne. *MAK.* –18.4.: Sheila Hicks. Garn, Bäume, Fluss (A/O: <https://mak.at/sheilahicks>). (K). –2.5.: 100 Beste Plakate 19. Deutschland, Österreich, Schweiz. –25.4.: Zeichensprache. Antunes, Bayre, Brătescu, Castoro, Pichler. –6.6.: Frech und Frei! Die Invasion verborgener Objekte. 21.4.–3.10.: Die Frauen der Wiener Werkstätte. (K). *Museum Moderner Kunst.* –30.5.: Andy Warhol Exhibits. A glittering alternative. –20.6.: Hugo Canoilas. *Oberes Belvedere.* –29.8.: Johann Jakob Hartmann. (K). –12.9.: Christine und Irene Hohenbüchler. –13.2.22: Dame mit Fächer. Gustav Klimts letzte Werke. 12.5.–27.2.22: Bessere Zeiten? Waldmüller und das Wiener Biermeier. *Secession.* –18.4.: Tess Jaray. –20.6.: Daniel Dewar und Grégory Gicquel; Yuji Agematsu. 14.5.–20.6.: Maria Hassabi. Here. *Theaternuseum.* –3.5.: Grotteske Komödie. Lodovico Ottavio Burnacini. (K). –31.5.: After the End and Before the Beginning. Videoinstallation. *Wien Museum.* –19.9.: Im Schatten von Bambi. Felix Salten entdeckt die Wiener Moderne. (K). **Wiesbaden.** *Museum.* –25.4.: Winston Roeth. Speed of Light. –9.5.: Au-

gust Macke. Paradies! Paradies? (K). –19.9.: Das Natternkind des Asklepios. –26.9.: Exquisit. Die Kunst des 19. Jh.s. Schenkung Jan und Friederike Baechle. 30.4.–26.9.: Von Kühen, edlen Damen und verzauberten Landschaften. Oder von der Liebe zur Malerei. Neues aus dem 19. 4.5.–10.10.: Beuys 100. Interventionen zum Jubiläumjahr. 13.5.–29.8.: Frank Gerritz.

**Wilhelmshaven. Kunsthalle.** –9.5.: Yehudit Sasportas. Archäologie des Unsichtbaren.

**Winterthur (CH). Fotomuseum.** –24.5.: Eva & Franco Mattes. **Kunsthalle.** 18.4.–27.6.: Franz Erhard Walther.

**Kunstmuseum. Beim Stadthaus.** 17.4.–5.9.: Bethan Huws. Works on Paper / Word Vitrines. 8.5.–15.8.: Moment. Monument. Aspekte zeitgenössischer Skulptur.

**Reinhard am Stadtgarten.** –20.6.: Ensor – Picasso. Maskeraden. –16.1.22: Etikette und Maskerade. Miniaturbildnisse des Barock.

**Wolfsburg. Kunstmuseum.** –6.6.: In aller Munde. Von Pieter Bruegel bis Cindy Sherman (A/O: <https://curatorial.kunstmuseum.de/in-aller-mun>

de/). (K). 8.5.–19.9.: Mischa Kuball. Referenzräume.

**Städt. Galerie.** –25.4.: Birgit Brenner.

**Würzburg. Martin-von-Wagner-Museum.** –15.7.: „Der Arbeit Schönheit geben“. Tiepolo und seine Werkstatt in Würzburg. (K).

**Museum im Kulturspeicher.** –24.5.: Tree and Soil. Robert Knoth & Antoinette de Jong.

**Wuppertal. Von der Heydt-Museum.** –11.7.: Vision und Schrecken der Moderne. Industrie und künstlerischer Aufbruch. –10.4.22: Goldene Zeiten. Die Slg. niederländischer Kunst und ihre Geschichte(n).

**Yverres (F). Propriété Caillebotte.** –9.5.: Christelle Téa. 6.5.–24.10.: Paul Durand-Ruel et le post-impressionnisme. (K).

**Zürich (CH). ETH.** Seit 5.3. A/O: The View from the Car: Autopia as a New Perceptual Regime (<https://viewfromcar.gta.arch.ethz.ch/>). –10.12.: The Power of Mushroom: Berta Rahm's Pavilion for the Saffa 58.

**Haus Konstruktiv.** –16.5.: Reset. Museum. Sammlung. Zukunft.

**Kunsthalle.** –2.5.: Pati Hill; Jacqueline Fraser.

**Kunsthau.** –25.7.: Gerhard Richter.

Landschaft. (K). 23.4.–24.5.: William Forsythe.

**Migros Museum für Gegenwartskunst.** –9.5.: Potential Worlds 2: Eco-Fictions (A/O: <https://migrosmuseum.ch/ausstellungen/potential-worlds-2-eco-fictions>). (K).

**Museum für Gestaltung.** –24.5.: Wild Thing. Modeseze Schweiz. (K). –20.6.: Total Space; Alexey Brodovitch. Der erste Art Director; René Hubert. Kleider machen Stars. 22.4.–1.8.: Die Absurdität des Moments. 7.5.–28.11.: Le Corbusier und die Farbe.

**Schweizerisches Landesmuseum.** –24.5.: Bettgeschichten (A/O: <https://www.landesmuseum.ch/bettgeschichten>).

**Zentralbibliothek.** –19.6.: Leben und Werk der Künstlerin Warja Lavater (1913–2007).

**Zug (CH). Kunsthau.** –8.8.: ZuZug aus Osteuropa. Positionen der Slg.

**Zwickau. Kunstsammlungen.** –30.5.: Italiensehnsucht! Auf den Spuren deutschsprachiger Künstlerinnen und Künstler 1905–33.

**Zwolle (NL). Museum de Fundatie.** 21.4.–27.6.: John Heartfield. Fotografie plus Dynamit. (K).

## Impressum



Erscheinungstermin Monatsmitte. Die Redaktion bittet um rechtzeitige Mitteilung von Ausstellungsterminen. Bei unverlangt eingehenden Rezensionsexemplaren wird keine Gewähr für Rücksendung oder Besprechung übernommen. Nachdruck, auch auszugsweise, nur mit genauer Quellenangabe gestattet.

**Verantwortliche Redakteurin:** Prof. Dr. Christine Tauber. **Redaktionsassistent:** Gabriele Strobel M.A.

**Weitere ständige Mitglieder der Redaktionskonferenz:** Prof. Dr. Dietrich Erben, Prof. Dr. Christian Fuhrmeister, Prof. Dr. Iris Lauterbach, Prof. Dr. Ulrich Pfisterer, PD Dr. Ursula Ströbele, Dr. Esther Wipfler.

**Anschrift der Redaktion:** Zentralinstitut für Kunstgeschichte, Katharina-von-Bora-Str. 10, 80333 München. E-Mail-Adresse: [Kunstchronik@zikg.eu](mailto:Kunstchronik@zikg.eu).

**Herausgeber:** Zentralinstitut für Kunstgeschichte, München. **Verlag:** Fachverlag Hans Carl, Nürnberg. Erscheinungsweise: 11 Hefte pro Jahr (Heft 9/10 als Doppelnummer). Abonnementspreise/Inland: Jährlich € 76,90 (inkl. Porto und MwSt.), Studenten € 48,40 (inkl. Porto und MwSt.), Verbandsmitglieder € 62,- (inkl. Porto und MwSt.). Ausland: € 88,70 (inkl. Porto, zzgl. MwSt.), Studenten € 62,30 (inkl. Porto, zzgl. MwSt.), Verbandsmitglieder € 75,- (inkl. Porto, zzgl. MwSt.). Kündigungsfrist: 6 Wochen zum Bezugsende. Anzeigenpreise: Preise für Seitenteile nach Preisliste Nr. 42 vom Januar 2019. Anschrift der Versandabteilung und der Anzeigenleitung: Fachverlag Hans Carl, Postfach 99 01 53, 90268 Nürnberg, Andernacher Str. 33a, 90411 Nürnberg, Telefon: (09 11) 9 52 85-20 (Anzeigenleitung) 9 52 85-29 (Abonnement). Telefax: (09 11) 9 52 85-48. E-Mail: [theiss@hanscarl.com](mailto:theiss@hanscarl.com). Internet: <http://www.carllibri.com> – Bankkonten: Castell-Bank Nürnberg 04000 200 (BLZ 790 300 01). Stadtparkasse Nürnberg 1 116 003 (BLZ 560 501 01). Postscheckkonto: Nürnberg 41 00-857 (BLZ 760 100 85).

**Druck:** C. Fleßa GmbH, 90763 Fürth. ISSN 0023-5474. Tatsächlich verbreitete Auflage: 1.455 (IVW IV/20)



Angeschlossen der Informationsgemeinschaft zur Feststellung der Verbreitung von Werbeträgern e. V. – Sicherung der Auflagenwahrheit.